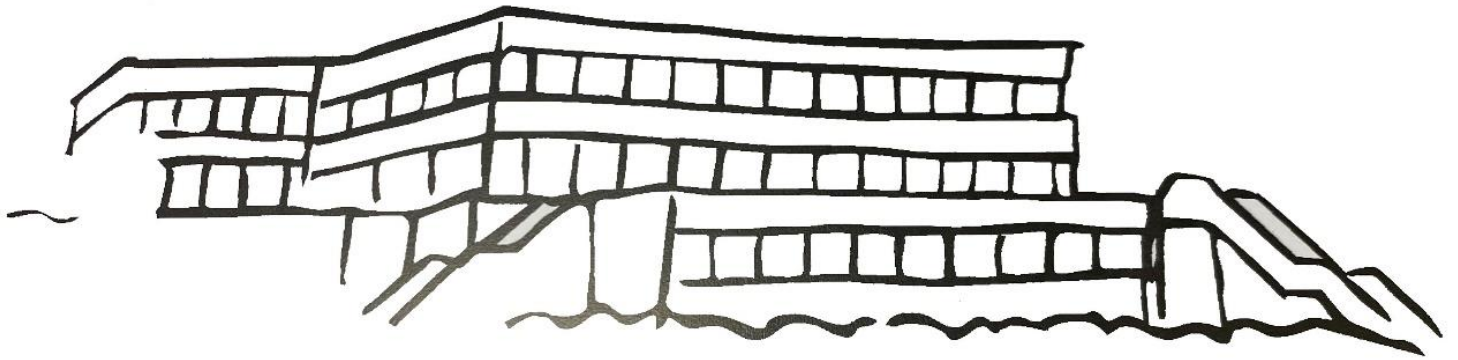


Mittelschule Freyung

Jahresbericht

2021 / 2022



mint
FREUNDLICHE SCHULE



MITTELSCHULE FREYUNG

Jahresbericht der Mittelschule Freyung für das Schuljahr 2021/2022

Impressum:

Herausgeber: Mittelschule Freyung
Redaktion: Antje Kern
Schülerinnen und Schüler
Lehrerinnen und Lehrer der MS Freyung
Lektorat und Verlagsmanagement: Anna Schmid
Werbung und Anzeigen: Anja Türk
Fotos: Fotoclub Bahnhof 8
Fotostudio Eder
Schule
Gesamtverantwortung: Cornelia Miggisch
Ausgabedatum: Juli 2022, Nr.: 32



Besuchen sie uns auf unserer Webseite:
www.ms-freyung.de

Inhaltsverzeichnis

2	Rückblick	64	Über Hundert Kufenpaare auf dem Eis
3	Lehrerfoto 2021/2022	65	7c
4	Klassenfoto 5a und 5b	73	Einblick in die Berufswelt
5	Klassenfoto 6a und 6b	74	Lernzirkel „Nachhaltige Ernährung“
6	Klassenfoto M7a und 7b	75	ARD-Jugendmedientag
7	Klassenfoto 7c und M8a	76	Werkstatttage im Ebiz (Passau)
8	Klassenfoto 8b und 8c	77	Informationsveranstaltung zum Thema „Drogenmissbrauch“
9	Klassenfoto M9a und 9b	78	Wissenswerksatt
10	Klassenfoto 9c und 9d	79	Quer durch das Schuljahr – M8a
11	Klassenfoto M10a und M10b	80	Werkstatttage der Klassen 9c/d in Passau
12	Neue Lehrkräfte	84	Hauptmann klärt über den Krieg in der Ukraine auf
14	Jahresrückblick des Elternbeirats 2021/2022	85	BO Camp Passau - Berufsorientierung der 9. Klassen
15	Förderverein Pro Mittelschule Freyung e.V.	88	„Seltsam im Nebel zu wandern...“
16	Überblick über das schulische Angebot im Schuljahr 2021/22	89	Sport 9 einmal anders
17	Chronik des Schuljahres 2021/22	90	Endlich wieder Ausbildungsmesse in Passau
20	Der Ganztag im Rückblick	92	Abschlussball des Tanzkurses 2022
21	Theater AG	94	Impressionen aus dem Kunstunterricht der 9. Klassen
22	MINT AG	97	Namaste from India!
23	Mountainbike AG	98	Wintersporttag
24	Foto AG	99	Winter in Corona-Zeiten
25	Kreativ-AG	100	Wandertage
26	Fußball AG	102	Prüfungsprojekt in Soziales, Wirtschaft und Technik
27	Tischtennis AG	103	Einweihung unseres Trinkwasserbrunnens
28	Schafkopf AG	104	Juniorwahl
29	Locker bleiben	106	Auswirkungen des Kriegs in der Ukraine bei uns an der Schule
30	Leichtathletik AG	108	Pädagogischer Tag
31	Bundesjugendspiele 2022	110	Kultusministerium zeichnet unsere Schule aus!
34	Fahrt zum Kastenhof nach Landau a. d. Isar	111	pnp berichtete
35	Auf den Spuren der verschwundenen Totenmaske	114	Abschluss Schüler 2021/22
36	Rama Dama	116	Wir gratulieren den Jahrgangsbesten
37	Einblicke in den WG-Unterricht der 5b	119	Wir danken den Unterstützern des Jahresberichts
38	Einblicke in den Kunstunterricht der Klasse 5 B	120	Abschlussfahrt
40	Fit für den Straßenverkehr	123	Wissenswertes zum neuen Schuljahr 2021/22
42	Löten – Tüfteln – Schrauben		
44	AKTION „Ich schenk dir eine Geschichte“		
45	Besuch der 6. Klassen im Haus der Böhmerwälder		
46	Freyunger Mittelschüler besuchen Wissenswerkstatt in Passau		
47	„Lesen ist ein grenzenloses Abenteuer der Kindheit.“		
48	Wenn´s weihrazt ... an der Mittelschule Freyung		
49	Klasse 6A - ganz schön aufgeklärt!		
50	Jugendwaldheim Wessely Haus		
52	„SET-Schüler entdecken Technik“		
53	Mittelschule Freyung hat neue Schulsanitäter		
54	Unsere Ersthelfer sind bereit		
55	M7@work		
56	M7@ebiz		
57	M7 - Impressionen		
58	Welches Obst essen die Schüler am liebsten?		
59	Wir werden zu Schauspieler und Regisseur		
60	Abstrakte Tiere und Menschen in der Miró-Ausstellung		
62	Werkstatttage der Klassen 7b und 7c		



Rückblick

Liebe Leserinnen und Leser,



und wieder einmal geht ein Schuljahr zu Ende. Mit Spannung hatten wir erwartet, was das Schuljahr 2021/22 bringen würde. Im August 2021 überlegten wir, was und wie wir uns auf mögliche Beschränkungen aufgrund der COVID-19-Pandemie vorbereiten können.

Auch dieses Schuljahr war von Corona beeinflusst. Es gab zwar keine Schulschließungen auf breiter Basis, wir waren auch nur in sehr begrenztem Umfang von Klassenisolationen betroffen, doch machten die Krankheitszeiten, die sowohl in der Schüler- wie auch Lehrerschaft ausgeprägter waren als gewöhnlich, zu schaffen.

Dennoch versuchten wir Schule so normal wie möglich zu gestalten und auch in den sozialen und emotionalen Aspekten, die „Schule“ eben auch ausmachen, so viel Normalität wie die Vorgaben hergaben, zu leben. Wir freuten uns besonders über die ein- und auch mehrtägigen Klassenfahrten, die Praktika, sportlich geprägte Tage wie Wintersporttag oder Bundesjugendspiele, den Besuch von außerschulischen Experten und über besondere Momente im Jahreslauf, die wir wieder einplanen und erleben konnten.

Ein Highlight dieses Jahres war die Auszeichnung, die wir vom Kultusministerium erhalten haben. Unser aller Einsatz, die viele Arbeit und die Anstrengung und Zusammenarbeit aller Beteiligten wurde durch diese Auszeichnung gewürdigt. „Besonders“ war in diesem Schuljahr zudem auch die Einrichtung einer „Willkommensklasse“ für Schülerinnen und Schüler, die vor dem Krieg aus der Ukraine geflohen sind. Natürlich beschäftigten uns mit Kriegsbeginn auch die Entwicklungen dort und die Auswirkungen, die dies auf uns hier in Europa und Deutschland hat. Besonderer Dank gilt in diesem Zusammenhang unserem Lehrer Thomas Kagerbauer, der mit viel Herzblut und Kompetenz die Beschulung der Schülerinnen und Schüler übernahm.

Insgesamt gesehen, haben wir dieses Schuljahr wieder einige weitere Schritte im schulischen Leben, Lehren und Lernen getan. Dafür gebührt vielen großer Dank:

- unserer Konrektorin Claudia Kerschbaum, den weiteren Mitgliedern der erweiterten Schulleitung Fr. Petra Saffenreuther und Fr. Richter sowie allen Lehrkräften und pädagogischen Mitarbeitern, die stets mit großem Einsatz alles planen, gestalten, den Unterricht organisieren, moderieren und für die Schülerinnen und Schüler da sind.
- den zahlreichen Kolleginnen und Kollegen, die Sonderaufgaben an der Schule übernommen haben, und wertvolle Mithilfe leisten.
- allen Schülerinnen und Schülern, die zu einem positiven Schulklima beigetragen haben.
- allen Eltern und insbesondere dem Elternbeirat mit Fr. Philipczyk als Vorsitzende.
- unserem Bürgermeister Dr. Olaf Heinrich, den Stadträten, Mitgliedern des Hauptschulverbandes sowie Stephan Philipp, Bernhard Gsödl und Lothar Ilg von der Stadtverwaltung der Stadt Freyung für die Unterstützung der Schule und die Begleitung und Umsetzung mancher Vorhaben.
- unserem Förderverein mit Vorsitzendem Josef Übelacker für die langjährige und überaus wertvolle Begleitung und Förderung vieler Projekte.
- unseren Sekretärinnen Anna Schmid und Anja Türk für ihren unermüdlichen und geduldigen Einsatz in den kleinen und den größeren Belangen der Schulverwaltung und der Bearbeitung vielfältiger Anliegen.
- Anna Schmid für die sehr engagierte und ideenreiche Arbeit als Koordinatorin unserer Ganztagsangebote.
- Norbert Königseder (JaS) und Silke Scholz (Berufseinstiegsbegleitung) für ihre positive Unterstützung der Schülerinnen und Schüler.
- den Mitarbeitern von Betreuung, Cafeteria und Kiosk für das reibungslose Miteinander.
- den bei uns mobil eingesetzten Lehrkräften, die sich als Krankheitsvertretung um die ihnen anvertrauten Schülerinnen und Schüler sorgten.
- unserem Hausmeister Martin Lenz zusammen mit dem Reinigungsteam um Inge List für die vielen Handgriffe, die zur Erhaltung und Reinigung des Schulhauses notwendig sind.
- den Busunternehmen mit ihren Fahrern, sowie den Firmen und Instituten, die uns durch Anzeigen oder Spenden unterstützt haben.

Lassen Sie nun das Schuljahr 2021/22 bei der Lektüre unseres Jahresberichtes Revue passieren. Ich bin sicher, auch im neuen Schuljahr wird unsere Reise im Reich des Lernens und Erlebens spannend weitergehen. Einige Aspekte wie das Pilotprojekt „Digitale Schule der Zukunft“, zu welchem wir ausgewählt wurden, stehen bereits auf der Agenda.

Allen zusammen wünsche ich viel Spaß beim Durchblättern der folgenden Seiten und angenehme, erholsame Ferien.



Cornelia Miggisch, Rektorin

Die Lehrerinnen und Lehrer der Mittelschule im Schuljahr 2021/22



Rektorin: Frau Cornelia Miggisch
Konrektorin: Frau Claudia Kerschbaum

Altendorfer Anna, Anolick Christof, Bauer Hildegunde, Binder Andrea, Bruckmoser Andrea, Dometshauer Nadi-
ne, Drexler Petra, Fabisch Elisabeth, Gibis Heidi, Graf Hannelore, Graf-Schubert Daniela, Grindinger Christina,
Hackl Bettina, Käser Daniela, Kern Antje, König Alexander, Lehner Karl, Madl Patrick, Pöppel Matthias, Reinlein
André, Richter Barbara, Saffenreuther Petra, Schmid Fabian, Schwarzmaier Birgit, Steib Ulrike

Weiterhin unterrichteten an unserer Schule:

Attenbrunner Magdalena, Danzer Lena, Eder Selina, Eickelmann Jonas, Fries Melanie, Joachimstaller Eva,
Luksch Max, Müller Michaela Pilger Tobias, Schmid Anna, Stockinger Jana, Hartinger Stephanie, Kagerbauer
Thomas, Krahn Anja, Raith Carmen, Weber Simon, Weinmaier Thomas

Sozialpädagoge: Goßler Johannes

Sekretärin: Türk Anja, Schmid Anna

Hausmeister: Lenz Martin

Reinigungsteam: Dick Gaby, Gerauer Annemarie, Haidn Angela, Huber Sabine, List Inge, Moosbauer Heidi,
Wagner Bettina

Jugendsozialarbeit: Königseder Norbert mit Hündin Spezi

Berufseinstiegsbegleitung: Scholz Silke

Zukunftcoach: Böck-Knobling Sabine

Küche: Metko Kerstin, Zissis Gaby

Kiosk: Pauli Tanja, Seibold Petra

Koordination Ganztage: Schmid Anna

Klasse 5A

Klassenleitung: Hackl Bettina und Kraha Anja

Baric Emily
 Bauer Maximilian
 Curcic Josip
 Dittrich Emily
 Dorner Mia
 Drexler Andreas
 Frauenauer Pia
 Grünzinger Leander
 Jelavic Stella
 Kassem Zeid
 Königseder Lena
 Krieger Anna
 Krieger Maximilian
 Kulev Julian
 Lovric Lea
 Madl Amira
 Pauli Simon
 Peter Luzie
 Philipczyk Dominik
 Pretzl Raphael
 Reitberger Janosch
 Stadler Leon
 Stockinger Vanessa
 Wilhelm Elias
 Witthöft Florian
 Wölfl Alexander



Klasse 5B

Klassenleitung: Schwarzmaier Birgit



Bartsch Ronja
 Dindorf Simon
 Eckerl Bastian
 Eder Elias
 Federhofer Ida
 Fredl Emma
 Grabmeier Jakob
 Gutmiedl Jonas
 Hackl Mara
 Ilg Lena
 Knaus Johannes
 Köhler Marlon
 Lentner Lina
 Pauli Leonie
 Paulus Anna
 Sivakova Natasa
 Stadler Nelly
 Stifter Felix
 Stockinger Hannes
 Strahberger Leon
 Weishäupl Lea
 Zellner Hannes

Klasse 6A

Klassenleitung: Bauer Hildegunde/Madl Patrick und Attenbrunner Magdalena

Andar Mohammad
 Asanger Janine
 Barisic Antonio
 Bartlick Marceau
 Beer Raphael
 Bernhardt Elias
 Bloch Florian
 Böhnke Luca
 Duschl Jonas
 Gast Constantin
 Grimps Nina
 Hackinger Korbinian
 Hartmann Hannes
 Jurkić Ella
 Kassem Mohammad
 Kittl Eva-Maria
 Köberl Lea
 Kováčsová Kristýna
 Kurz Anna
 Mager Korbinian
 Maier Emily
 Majic David
 Molnár Klára
 Nußhardt Tobias
 Preißler Kiara
 Schmid Moritz
 Sommer Laura
 Souza de Lima Selina
 Stadler Pia
 Süß Maximilian
 Svetić Katarina
 Vaterl Emily
 Zellner Emilia



Klasse 6B

Klassenleitung: Graf-Schubert Daniela und Raith Carmen



Bauer Bastian
 Berisha Anita
 Ciftci Özgür
 Ciftci Taylan
 Fesl Angélique
 Fiedler Samuel
 Gläser Jan
 Gruber Hannes
 Herzig Johannes
 Hödl Damian
 Kilger Laura
 Knaus Katharina
 Krenn Jonas
 Krenn Timo
 Lichtenauer Leon
 Madl Anna-Lena
 Madl Mariella
 Peterhansl Leni
 Philipczyk Marcel
 Ranzinger Nico
 Reidl Luisa
 Schmid Korbinian
 Stadler Fabian
 Stadler Maximilian
 Visnyóczyki Alexander
 Weigerstorfer Luca

Klasse M7A

Klassenleitung: Saffenreuther Petra und Danzer Lena

Binder Lukas
 Bleichner Sascha
 Blöchl Leonie
 Brandl Sebastian
 Fenzl Tino
 Gast Linus
 Gesicka Nikola
 Graf Elisa
 Hecht Maik
 Käser Jonas
 Kloiber Ronja
 Lenz Dominik
 Liedtke Sophie
 Liptak Barbara
 Madek Michael
 Manzenberger Julian
 Maurer Lucas
 Mehnert Nicolas
 Pollich David
 Seidl Felix
 Strahberger Leonie
 Svetic Bozidar
 Szenczi Antonia
 Trilling Laurin
 Völzl Jana
 Zaglauer Ina



Klasse 7B

Klassenleitung: Anolick Christof



Arjeti Arlind
 Arjeti Arxhend
 Binder Jonas
 Blöchl Nina
 Gust Mia
 Hartmann Lena
 Holonics Flora
 Kern Alina
 Laslavic Lorena
 Lenz Nina
 Lüth Marek
 Prosser Lena
 Schiffner Julian
 Schwarz Emma
 Vogl Lukas
 Zellner Benedikt

Klasse 7C

Klassenleitung: Fabisch Elisabeth

Ashedah Abdeljawad
 Hauser Marie
 Kern Sophia
 Krautz Luca
 Michal Nina
 Michl Johanna
 Počić Matej
 Pörtl Lukas
 Probsteder Magdalena
 Riedl Sebastian
 Sammer Luca
 Schmöller Bastian
 Schneider Andreas
 Schneider Mia
 Spindler Simon
 Süß Jakob



Klasse M8A

Klassenleitung: Pöppel Matthias



Andar Emran
 Breit Anna-Lena
 Drexler Tim
 Duschl Paul
 Fraueneuer Fabian
 Fuchs Fabian
 Fürst Jonas
 Heimpold Celine
 Innetzberger Jan
 Iwaniuk Patryk
 Jaschik Benjamin
 Krizko Simon
 Müller Lukas
 Obermüller Luca
 Pauli Nico
 Paulus Hannes
 Peter Nathalie
 Schmid Fabian
 Schmid Felix
 Seidl Antonia
 Spadinger Leni
 Träger Jannik
 Weilermann Kevin

Klasse 8B

Klassenleitung: Schmid Fabian

Arman Raihan
 Brem Samuel
 Denk Phillip
 Eckerl Luca
 Fuchs Manuel
 Geier Marcel
 Hackl Josef
 Hartl Sebastian
 Holonics Krisztian
 Köck Luca
 Kramaric Rene
 Prosser Julian
 Romodin Emil
 Schrottenbaum Jonas
 Shinwary Bahadar
 Tabasztó Adam
 Vass Alexander



Klasse 8C

Klassenleitung: Altendorfer Anna



Bauernfeind Laura
 Bešlić Andrea
 Drexler Laura
 Gaßler Paul
 Graf Katharina
 Groß Laura
 Haim Jana
 Kölbl Angelina
 Kramaric Marko
 Kramsreiter Anna
 Sokac Monika
 Tanzer Patrick
 Teinert Leonie

Klasse M9A

Klassenleitung: Steib Ulrike

Dumm Matthias
 Gibis Fabian
 Gibis Laura
 Irsigler Lucas
 Kavazovic Mustafa
 Klöpfer Lukas
 Kobler David
 Liptak Adam
 Losert Selina
 Mahovic Nina
 Mende Max
 Metko Luca
 Mojescik Marta
 Saibold Michael
 Scharrenbach Nevio
 Sokac Laura
 Vass Lili
 Wittrock Julia



Klasse M9B

Klassenleitung: Kerschbaum Claudia



Aufschäger Ida
 Barteczko Daria
 Feicht Sandro
 Fiedler Jonas
 Fuchs Lukas
 Grapentin Ida
 Grübl Johann
 Hobelsberger Jan
 Jonas Lena
 Juric Veronika
 Kubitscheck Max
 Mandl Luis
 Nigl Sophia
 Poschinger Lukas
 Sammer Emily
 Seidl Leonie
 Stargalla Rafael
 Wurm Lukas

Klasse 9C

Klassenleitung: Reinlein André

Berisha Albiona
 Binder Felix
 Boxleitner Elias
 Florian Wolfgang
 Hödl Xenia
 Lentner Adrian
 Lentner Enrico
 Petzi Quirin
 Pichler Celina
 Scholz Luca
 Schrottenbaum Selina
 Teufel Selina
 Vogl Sarah
 Wagner Eva
 Weishäupl Luca



Klasse 9D

Klassenleitung: Graf Hannelore

Denk Maximilian
 Fink Katharina
 Gläser Jonas
 Haderer Celina
 Herzig Maximilian
 Hobelsberger Diana
 Michal Julian
 Miczka Kilian
 Ned Xaver
 Pauli Christian
 Počić Filip
 Pritzl Isabell
 Probsteder Maximilian
 Sammer Lukas
 Schönberger Lea



Klasse M10A

Klassenleitung: Gibis Heidi

Bauer Jana
 Bloch Lena
 Ehrhardt Leon
 Emig Nadine
 Fredl Luca
 Gießler Simon
 Hackl Jasmina
 Kölbl Franziska
 Madl Laetitia
 Peterhansl Stefanie
 Peterlik Lea
 Petzi Philipp
 Putz Saskia
 Reyhofer Sophia
 Schloer Darwin
 Schreib Timo
 Schrottenbaum Julia
 Straßer Samuel
 Thoma Moritz
 Voigt Oliver
 Wachtfleit Luca



Klasse M10B

Klassenleitung: Richter Barbara



Bernhardt Sophia
 Danzer Jonas
 Einberger Lukas
 Einberger Manuel
 Fisch Fabian
 Gassler Kevin
 Gibis Isabella
 Groß Theresa
 Köck Helena
 Lichtenauer Lea
 Pinker David
 Putz Sandra
 Ritter Dominik
 Schmotzer Jonas
 Schubert Angelina
 Stadlbauer Nico
 Ullmann Angelina
 Vogelsang Celine
 Wagner Alex
 Weißmann Moritz

Im Schuljahr 2021/2022 kamen folgende Lehrkräfte neu an die Mittelschule Freyung:



Altendorfer Anna

In ihrer Freizeit reist die Klassenleiterin der 8c um die Welt, macht Yoga oder tanzt. Sie findet es super, Klassenleitung zu sein und so mit den Schülern eng zusammenarbeiten zu können. Jeder Schultag ist anders, und man weiß nie was kommt. Dadurch ist ihre Arbeit nie langweilig und man kann mit Jugendlichen unglaublich viel Spaß haben.

Gerne denkt sie an ihre allererste Klasse, die sie unterrichtet hat,

zurück. „Wir sind heute noch in Kontakt und es ist schön, wenn man auch nach der Schulzeit noch mitbekommt, wie es den (ehemaligen) Schülern geht und was sie so machen.“



Binder Andrea

In der Schule unterrichtet sie die Fächer NT, GPG und Sport. Zu Hause sportelt sie gerne, geht Reiten und Schwimmen oder Nordic Walking mit ihrem Hund.

Am Lehrberuf gefällt ihr am besten, dass sie den Schülerinnen und Schülern etwas beibringen darf und dabei Fortschritte sieht.

Ihr schönstes Schulerlebnis war, als einer ihrer Abschlusschüler, der zuvor die Förderschule besuchte, durch enormen Fleiß und Engagement den Qualifizierenden Mittelschulabschluss bestanden hat.



Eickelmann Jonas

Zu seinen Hobbies zählen Skifahren, Beachvolleyball, Surfen, Laufen und sonst fast alles, was mit Sport zu tun hat.

Er unterrichtet an der Mittelschule Freyung die Fächer Sport, Mathematik und Englisch.

An seinem Beruf gefällt ihm am besten, dass jeder Tag

neue Herausforderungen mit sich bringt, man nie genau weiß, was passiert und man jeden Tag aufs Neue gefordert wird.

Besonders freut er sich auf eine coole Abschlussfahrt mit der 10. Klasse, mit der er hart auf den Abschluss hin gearbeitet hat.



Eder Selina

Ihre Hobbies sind Schwimmen, Lesen, Wandern und Querflöte spielen.

Sie arbeitet an der Schule als Unterstützung in der Mittags- und Hausaufgabenbetreuung und hilft den Schülern bei der Vorbereitung auf ihre Abschlussprüfung im Fach Englisch. Außerdem unterrichtet sie Musik, wird im Förder- und

Zusatzunterricht eingesetzt und leitet die Theater-AG. An der Arbeit in der Schule gefällt ihr besonders, dass sie ihr Wissen an andere Menschen weitergeben kann und sie ihnen hilft, Herausforderungen zu meistern. Zu sehen, dass die Schüler unter anderem durch ihre Unterstützung Erfolg haben sind für sie die schönsten Erlebnisse.



Böck-Knobling Sabine

Ihre Hobbies sind Schwimmen, Kochen und Eishockey (als Zuschauer und Helfer vor Ort).

Sie arbeitet an der Mittelschule Freyung als Zukunftscoach, unterstützt die Schüler auf ihrem Weg ins Berufsleben und ist in „Locker bleiben“, in der Hausaufgaben- und Mittagsbetreuung, sowie im DAZ-Unterricht tätig.

Ihr Beruf gefällt ihr, weil sie mithelfen darf, dass junge Menschen ihren Platz im Leben finden. Auch das spontane Arbeiten findet sie gut – jeder Tag ist eine Überraschung.

In diesem Schuljahr gab es für sie viele schöne Erlebnisse, z.B. der Wintersporttag, das Pralinenmachen, ein ehrliches Danke von einem Schüler und natürlich der „Ersthelferkurs“.



Fries Melanie

Die Pfadfinderin geht in ihrer Freizeit gerne in ihren Garten, Wandern, Schwimmen, Skifahren und Campen.

An der Mittelschule Freyung unterrichtet sie das Fach Deutsch als Zweitsprache. Was ihr dabei besonders gefällt: „Ich kann Kinder und

Jugendliche auf ihrem Weg in einem fremden Land begleiten und sie unterstützen unsere Sprache zu lernen.“

Immer wenn Schülerinnen und Schüler etwas Neues lernen und plötzlich einen großen Fortschritt machen, ist das für sie ein tolles Erlebnis. Es macht ihr auch viel Spaß, wenn die Kids ihr ihre Sprachen näher bringen und sie so viele verschiedene Sprachen kennen lernt (wenn auch nur wenig davon).



Pöppel Matthias

„Ich bin in vielen Vereinen in Untergriesbach aktiv in den Vorstandschaften dabei, daher sind meine Hobbies das Vereinsleben im Fasching, bei der Feuerwehr und beim Ringen. Gerne plane ich in meiner Freizeit Familiengottesdienste für meine Pfarrei St. Michael. Wenn noch Zeit übrig bleibt, dann genieße ich bei Spaziergängen die Natur und lese gerne Bücher über aktuelle Thematiken.“

In diesem Schuljahr bin ich Klassenleiter in der Klasse M8a und unterrichte in meiner Klasse Deutsch, Mathematik, Englisch, GPG, WiB und Katholische Religionslehre. Ich unterrichte auch noch Mathematik in der Klasse M7a/II und Katholische Religionslehre in der Klasse M7a.

Die Arbeit mit Menschen gefällt mir an meinem Beruf am besten. In der Schule kommen täglich viele verschiedene und besondere Charaktere zusammen. Manchmal ist dies eine Herausforderung, aber gerade diese Herausforderungen machen die Arbeit interessant und ich fahre eigentlich nie gelangweilt oder frustriert nach Hause.

Ein schönstes Schulerlebnis gibt es eigentlich nicht. Ich betrachte die unterschiedlichen schönen Erlebnisse mit Schülerinnen und Schülern, aber auch mit Kolleginnen und Kollegen als kleine Mosaikbausteine und jeden Tag wird mein Bild von einem „schönen Schulerlebnis“ durch einen kleinen Mosaikbaustein ergänzt.“

Vielen Dank für das große Engagement und die geleistete Arbeit.



Die Schulfamilie der Mittelschule Freyung 2021/2022

Jahresrückblick des Elternbeirats 2021/2022

Liebe Eltern, Schüler und Lehrer,

Obwohl wir auf ein turbulentes Schuljahr 2021/2022 zurückblicken, war es uns dennoch als Elternbeirat möglich die Schulgemeinschaft zu unterstützen.

So konnten wir zum Nikolaus den Kindern der 5.Klassen eine Kleinigkeit überbringen und haben hierzu auch den jährlichen Kinderpunschverkauf gemacht.

Auch der jährliche Adventskranzverkauf wurde wieder von Ihnen herzlich unterstützt. Wir bedanken uns vielmals für die zahlreichen Bestellungen und freuen uns auch hierzu über Ihre Unterstützung im Jahr 2022/2023.

Leider konnten wir heuer nicht durch den Corona abgesagten Adventmarkt in Freyung teilnehmen, dies war für uns natürlich auch finanziell immer eine große Hilfe die sich 2021 leider nicht ergab.

Wir hoffen, dass wir im nächsten Schuljahr wieder voll durchstarten können und Corona uns keine Sorgen mehr bereitet.

Wir bedanken uns nochmal ganz herzlich bei all unseren Mitgliedern und unserer Direktorin Frau Miggisch die uns stets zu Seite steht und natürlich bei der gesamten Schulgemeinschaft!

Mit freundlichen Grüßen

Alexandra Wilhelm



Lothar Dumm wurde als Vorsitzender verabschiedet.

Wir ziehen weiter an einem Strang

„Alles Gute“ vom Förderverein Pro Mittelschule Freyung e.V.



Der Förderverein „Pro Mittelschule Freyung“ steht der Freyunger Mittelschul-Schulfamilie seit mittlerweile 13 Jahren zur Seite. Aufgrund eines größeren Mitgliederzuwachses an Anfang des Schuljahres unterstützen aktuell 127 Freunde und Förderer mit ihren Mitgliederbeiträgen und ihrem „Ja“ zur Mittelschule Euch Schülerinnen und Schüler.

Neben der finanziellen Unterstützung ist es der Vorstandschaft sehr wichtig, für die Mittelschule einzustehen, und die „Schulfamilie Mittelschule“, auch ideell zu unterstützen.

Auch im Schuljahr 2021/2022 war der Förderverein gerne für die Schülerinnen und Schüler tätig und hat sich, wo es möglich war, eingebracht.

Die aktuell jüngste Investition waren zehn AIR-Controll-Geräte, bzw. CO²-Ampeln, die die Vorstandschaft auf Wunsch der Schulleitung gerne getätigt hat, damit das Raumklima in einem Teil der Klassenräume überprüft werden kann.

Mit voller Überzeugung widmet sich der Verein, insbesondere die Vorstandschaft, dem Zweck des Vereines, nämlich der Förderung des Kontaktes der Eltern, Freunde, Lehrer und ehemaligen Schülerinnen und Schüler der Mittelschule untereinander und mit der Schule.

In der Gewissheit, dass ihr liebe Schülerinnen und Schüler im vergangenen Schuljahr wieder Euer Bestes gegeben habt, wünschen wir Euch schöne Ferien und gute Erholung.

Den Abschluss Schülerinnen und Abschluss Schülern wünschen wir viel Glück und Erfolg auf dem weiteren Lebensweg, vor allem, dass Eure Träume für Euer künftiges Leben in Erfüllung gehen mögen.

Herzlichst, die Vorstandschaft des Fördervereins Pro Mittelschule Freyung e.V.

Josef Übelacker, 1. Vorsitzender



Überblick über das schulische Angebot im Schuljahr 2021/22

Klassen		Klassenleitung
GTK5a	Ganztagsklasse	Hackl
R5b	Regelklasse	Schwarzmaier
GTK6a	Ganztagsklasse	Bauer H./Madl
R6b	Regelklasse	Graf-Schubert/Raith
M7a	M-Klasse	Saffenreuther
R7b	Regelklasse	Anolick
R7c	Regelklasse	Fabisch
M8a	M-Klasse	Pöppel
R8b	Ganztagsklasse	Schmid
R8c	Regelklasse	Altendorfer
M9a	M-Klasse	Steib
M9b	M-Klasse	Kerschbaum
R9c	Regelklasse	Reinlein
R9d	Regelklasse	Graf
M10a	M-Klasse	Gibis
M10b	M-Klasse	Richter

Wahlpflichtunterricht

Fach	Klassen	Wo.-Std.	Kursleiter
Informatik	5 - 9	1	Anolick, Danzer, Drexler, Fabisch, Grindinger, Reinlein
WG	5/6	2	Bruckmoser, Drexler, Grindinger, Kern
Tastschreiben	6	1	Bruckmoser, Dometshauer, Käser
Technik	7 - 10	2 - 4	Grindinger, Kern, Lehner
Ernährung und Soziales	7 - 10	2 - 4	Bruckmoser, Drexler, Käser
Wirtschaft und Kommunikation	7 - 10	2 - 4	Anolick, Grindinger, Lehner
Deutsch als Zweitsprache	5, 6, 7, 8, 9	5	Hartinger, Kagerbauer, Schmid

Wahlunterricht und Angebote der offenen Ganztagschule

Fach	Klassen	Wo.-Std.	Kursleiter
AG Tischtennis	5/6	2	Lehner
AG MINT	5-7	2	König
AG Mountainbike	7/8	2	Reinlein
AG Fußball	5/6	2	Goßler
AG Kreativ	5/6	2	Attenbrunner
AG Schulfotografie	5/6	2	Raith/Weber
AG Theater	5/6	2	Eder
„Locker bleiben“	5/6	2	Böck-Knobling, Goßler
Intensivierungsstunden M/Deu/Eng, LRS-Std., Leseförderung, Differenzierung, Sprachförderung	5 - 8	je 2	Eder, Eickelmann, Fries, Furtner, Hartinger, Kagerbauer, Krahl, Luksch, Pilger, Schmeizl, Stockinger, Weber
Prüfungsvorbereitung	9/10	2	Danzer, Eickelmann, Graf, Kagerbauer, Saffenreuther, Stockinger

Weitere Angebote

Bereich	Klassen	Leitung
Jugendsozialarbeit	5 - 10	Königseder
Berufseinstiegsbegleitung	7-10	Scholz
Berufsberatung	8-10	Schiermeier
Mittagsbetreuung / Hausaufgabenbetreuung	5 - 10	Attenbrunner, Böck-Knobling, Eder, Eickelmann, Krahl, Raith, Pilger
Förderung/ Integration	5 - 10	Kagerbauer
MSD	5 - 10	Goßler
Zukunftcoach	5-10	Böck-Knobling
Brückenbauen	5-10	Krahl, Pilger

Chronik des Schuljahres 2021/22

September 2021

07.09.21	Aufnahmeprüfungen M-Klassen Fach Deutsch
08.09.21	Aufnahmeprüfungen M-Klassen Fach Mathematik
09.09.21	Aufnahmeprüfungen M-Klassen Fach Englisch
13.09.21	Anfangskonferenz
14.09.21	Unterrichtsbeginn Schuljahr 2021/22
20.-24.09.21	9c/d in ebiz-Werkstatt
22.09.21	Mitmachen Ehrensache 7. Klassen Juniorwahl 8.-10 Klassen
24.09.21	Einweihung Sportfeld
28.09.21	Allgemeiner Elternabend

Oktober 2021

04.-06.10.21	Pack ma´s 6a
06.-08.10.21	Pack ma´s 6b
11.10.21	Einweihung Waldwasser-Brunnen
12.10.21	Ausbildungsmesse Abschlussklassen
21.10.21	Naturvision M9a/b
22.10.21	Landkreisschülersprecherwahl Naturvision 9d
25.-29.10.21	Praktikum M9a/b BO-Camp 9c/d
25.10.21	„Natur erfahren“ – Wanderung zum Steinfleckberg 10a/b Ramadama M7a
26.10.21	Etikette – der Weg zum Erfolg M10a/b
27.10.21	6a/b auf dem Bauernhof

November 2021

08.11.21	Suchtprävention 8b/c
08.-12.11.21	Berufspraktikum 9c/d und M10a/b BO-Camp M9a/b
11.11.21	5a/b auf dem Bauernhof
16.11.21	Frau Loibl in M10b
18.11.21	Frau Loibl in M10a ARD Jugendmedientag M8a
19.11.21	Vorlesetag 5a/b
22.11.21	Bankerkundung M10b
22.-26.11.21	Werkstatttage 8b/c
23.11.21	Erster Elternsprechtag
24.11.21	Bankerkundung M10a
25.11.21	Etikette – der Weg zum Erfolg 9c/d
26.11.21	Adventskranzweihe
29.-03.12.21	Werkstatttage M8a
30.11.21	Suchtprävention M9a Vorlesewettbewerb 6. Klassen

Dezember 2021

02.12.21	Wissenswerkstatt 6a
03.12.21	Suchtprävention M10a
06.12.21	Suchtprävention M10b
07.12.21	Suchtprävention 9c/d
09.12.21	Wissenswerkstatt 6b
14.12.21	6a/b Heimatpfleger Karl-Heinz Reimeier berichtet über Sagen
22.12.21	Schulspielgruppe führt ihr Weihnachtsspiel für die Klassen 5-7 vor



23.12.21	Weihnachtsandacht
Januar 2022	
11.-15.01.22	POTA 7a/b/c
17.01.22	Wintersporttag
20.-28.01.22	Übungsprojekt 10
25.01.22	Auswertungsgespräche ebiz 9a
26.01.22	Wissenswerkstatt 8a
27.01.22	Aktion gegen Rassismus
31.01.22	Auswertungsgespräche ebiz 9b
Februar 2022	
01.02.22	Auswertungsgespräche ebiz 9c
02.-10.02.22	Übungsprojekt 9
07.02.22	Auswertungsgespräche ebiz 9d
09.02.22	5a/b im Steinzeitmuseum Landau
15.02.22	Infonachmittag für externe Quali-Schüler
18.-25.02.22	Übungsprojekt 8
März 2022	
07.03.-09.05.	Tanzkurs 9/10
08.03.22	Miró-Ausstellung 7c
08.-10.03.22	Ausbildung Schulsanitäter
14./15.03.22	Firma Bachl in 8b/c (Praxis an Mittelschulen)
22.03.22	5b im Stiftermuseum Auswertungsgespräche ebiz 7.Klassen Auswertungsgespräche ebiz 8.Klassen
24.03.22	
April 2022	
04.04.22	Herr Schedlbauer von der Bundeswehr in 9a,d
05.04.22	Zweiter Elternsprechtag
06.04.22	Prüfung in Albanisch
07.04.22	Infotag für neue Fünftklässler
25.-29.04.22	Werkstatttage M7a
28.04.-06.05.22	Projektprüfung 10
Mai 2022	
03.05.22	Pro familia 6b Junior Ranger in den 7. Klassen Projektprüfung 9
11.05.-19.05.22	
13.05.22	Tanzabschlussball im Atrium
17.05.22	Ausbildungsoffensive 7. Klassen
18.-20.05.22	MSA Englisch mdl.
20.05.22	M9a,b und 8b,c in Ausbildungsmesse
22./23.05.22	Quali Englisch mdl./Sport Praxis
22.-24.05.22	MSA Deutsch mdl.
26.05.22	Sportfest
30.05.22	Junior Ranger in den 5./6. Klassen
Juni 2022	
01.06.22	Quali Kunst/Musik/Sport/Religion/Informatik
03.06.22	Ausbildungsoffensive in den 7. Klassen
21.06.22	MSA Deutsch
22.06.22	MSA Englisch
23.06.22	MSA Mathe mdl. Prüfung DaZ zum Quali



24.06.22	Ausbildungsoffensive in den 7. Klassen Hallo Auto Klassen 5a/b Quali im Fach Albanisch
27.06.-01.07.22	Werkstatttage 7b,c Praktikum 8b,c
27.06.22	QA Englisch
28.06.22	QA Deutsch
29.06.22	QA Mathe Mdl. Prüfungen MSA Hallo Auto 6a/b
30.06.22	QA GPG evtl. Mdl. Prüfungen MSA
Juli 2022	
01.07.22	QA NT
05.07.22	NP Jugendwaldheim
07.07.22	7a/8a im Bayernpark
09.-13.07.22	Abschlussfahrt 9c/d
11.-15.07.22	Abschlussfahrt 10. Klassen BO-Camp 8a Praktikum 8b/c
18.07.22	Sozialer Tag für Schüler, pädagogischer Tag für Lehrer
18.-22.07.22	BO-Camp 8b/c Praktikum 8a
19.07.22	5a/b 6a/b im Bayernpark
21.07.22	Abschlussfeier
25.-28.07.22	Praktikum 8b/c
25.07.22	Spielsporttag



Schule mit Mehrwert

DER GANZTAG IM RÜCKBLICK

Die Mittelschule Freyung bietet seit vielen Jahren eine ganztägige Betreuung im offenen (alle Jahrgangsstufen) und gebundenen Ganzttag (derzeit 5. und 6. Jahrgangsstufe) für alle interessierten Schülerinnen und Schüler. In dem Schuljahr 2021/22 übernahm Anna Schmid, Germanistin mit pädagogischer Ausbildung, die Ganztagskoordination an unserer Schule.

Der Ganzttag richtet sich mit seinem breiten Spektrum an zusätzlichen Angeboten an alle Schülerinnen und Schüler unserer Einrichtung. Wir standen euch, liebe Schülerinnen und Schüler, in diesem Schuljahr zur Seite, wenn es um Hausaufgabenbetreuung, Intensivierungskurse oder Prüfungsvorbereitung ging. Mit unseren Projekten wie „Locker bleiben“ halfen wir euch, den Stress abzubauen und die Aggression erst gar nicht zuzulassen, wir zeigten euch, wie wichtig es ist und wie viel Spaß es machen kann, sich sozial zu engagieren, für andere einzusetzen. In unseren lang bewährten AGs konntet ihr mit uns eure Hobbies ausleben oder auch ein neues Hobby entdecken. Und schließlich waren wir international und immer offen für neue Kulturen und Sprachen. Unseren Schüler*innen mit Migrationshintergrund halfen wir dabei, die deutsche Sprache und Kultur besser kennenzulernen, aber wir lernten auch selbst unglaublich viel von ihnen und gaben es gerne weiter.

Anna Schmid: „Mein Antrieb ist es, dass unsere Schülerinnen und Schüler eine fachlich gute und gleichzeitig interessante und sinnvolle Ergänzung zum Unterricht erhalten, so dass sie stark, selbstbewusst und gut vorbereitet ihre weitere schulische oder berufliche Laufbahn einschlagen.“

Fakt ist: „So gut wie jeder zweite Schüler unserer Schule war in diesem Schuljahr an den Ganztagsangeboten beteiligt, aber nicht jeder machte es mit der gewünschten Überzeugung und Hingabe. Dabei ist ein guter Wille schon ein halber Erfolg.“

Fakt ist... „Ihr, liebe Schülerinnen und Schüler, hattet in diesem Jahr ein super Team aus Pädagogen und interessanten, vielfältigen Charakteren zugleich an eurer Seite, die bereit waren, alles zu geben, damit es euch gut geht.“

Mein Wunsch ist... „dass ihr mit noch mehr Begeisterung eure Kurse besucht und uns zeigt, was ihr alles könnt.“

Mein Wunsch ist außerdem... „dass viel mehr Schülerinnen und Schüler aus höheren Jahrgangsstufen unsere AGs besuchen. In euch stecken so viele Talente, die wir mit euch in unseren lehrreichen Arbeitsgemeinschaften fördern möchten. Oft wird aus einem Talent eine Vorliebe und aus der Vorliebe womöglich ein Traumberuf. Ihr müsst euch nur trauen.“



Egal, wie weit der Weg ist,
man muss den ersten Schritt tun.

(Mao Tse-tung)

Arbeitsgemeinschaften fördern
soziale Kompetenz!

Miteinander leben und lernen
ohne Aggression und Gewalt!

Geben und Nehmen
ist die Kunst des Miteinanders

Jeder hat ein Talent -
man muss es nur entdecken!

AGs

Theater-AG

In diesem Schuljahr wurde die Theater-AG von Selina Eder geleitet. Jeden Dienstagnachmittag trafen sich sieben Mädchen, um gemeinsam mit viel Spaß und Kreativität verschiedene Theaterstücke einzustudieren. Gleich zu Beginn des Schuljahres übten die Mädchen fleißig auf ihren großen Auftritt auf dem Freyunger Christkindlmarkt hin, der traditionell von der Theatergruppe der Freyunger Mittelschule eröffnet wird. Leider konnte dieser jedoch aufgrund von Corona nicht stattfinden, weshalb die Aufführung kurzerhand in die Dreifachturnhalle verlegt wurde. Am letzten Tag vor den Weihnachtsferien konnten somit die Schülerinnen und Schüler der 5. bis 7. Klassen die Aufführung und das Talent der Mädchen bestaunen.



Unsere Theater-AG im Schuljahr 2021/22



Die Mädchen beim Üben für ihren Auftritt

Im neuen Jahr standen dann erstmalig ein paar entspanntere Wochen an, in denen in der Theatergruppe Spiele gespielt oder auch mal ein Film angesehen wurde. Kurz vor den Osterferien wurde es aber wieder aufregend. Die Schülerinnen durften erneut ein Stück einstudieren, das anlässlich des Infonachmittags für die zukünftigen Fünftklässler aufgeführt werden sollte. In der Woche vor den Osterferien konnten dann die Mädchen erneut ihr Talent unter Beweis stellen, was bei unseren Besuchern sehr gut ankam.



Eigene Herstellung von Ital. Eisspezialitäten
 Täglich frische und Neue Eissorten
 Bahnhofstrasse 2, 94078 Freyung
 Tel. 08551-912922



Mountainbike – AG



Wie die letzten Jahre auch, gab es jeden Dienstagnachmittag im Rahmen des offenen Ganztagesbetriebes für sieben Schüler die Möglichkeit, an der AG Mountainbike teilzunehmen. War das Wetter schön, ging es mit dem MTB oft Richtung Hinterschmiding, Perlesöd und Ochsenberg. Natürlich mussten die Wintermonate und auch die Schlechtwettertage anders gestaltet werden. Hier ging die Gruppe meistens in die Turnhalle und verbesserte durch ausgewählte Spiele und Übungen gezielt ihre Kondition, Koordination und andere Fähigkeiten, welche im Umgang mit einem Mountainbike eine wichtige Rolle spielen.



Foto – AG 2021/22



Kreativ-AG

„Frühes ästhetisches Lernen eröffnet Zugänge zur kulturellen Bildung.“

In dieser AG haben wir aus vielen verschiedenen Materialien kleine selbstangerfertigte Kunstwerke, Spiele etc. rund ums ganze Jahr angefertigt.

Zum Beispiel haben wir zu Beginn des Schuljahres im Herbst einen Blätterkranz aus Tonpapier gebastelt, im Winter kleine Tannenbäume als Tisch- bzw. Fensterbrettdekoration, zum Muttertag eine Muttertagskarte und Blumen.

Außerdem haben wir uns hin und wieder auch an Spielen versucht, z.B. „Mensch ärgere dich nicht“. Natürlich kam auch der Spaß nicht zu kurz und man nahm sich Zeit für die ein oder andere Partie.

Hierbei wurden feinmotorische Fähigkeiten gestärkt und die Kinder konnten ihrer Kreativität freien Lauf lassen, somit wurde das kreative Denken ebenfalls gefördert. Das heißt, das künstlerische Element und die natürliche Entwicklung der Sinne standen im Vordergrund, wobei den Kindern viel Freiraum zum Selbstentdecken und Experimentieren gegeben wurde.

Außerdem haben wir hin und wieder auch in der Schulküche gemeinsam Snacks zubereitet, Kuchen/Plätzchen gebacken, kleinere Gerichte gekocht, Back- und Salzmischungen hergestellt u.v.m.



Das machte den Kindern nicht nur Spaß, sondern sie lernten auch jede Menge dabei:

Beispielsweise einen verantwortungsvollen und nachhaltigen Umgang mit Lebensmitteln, den Unterschied zwischen gesunden und ungesunden Lebensmitteln, Organisationsgeschick zu entwickeln, Verantwortung zu übernehmen sowie einen sicheren und achtsamen Umgang mit Haushaltsgeräten.

Die Themen wurden als Gruppe ausgesucht. Die Schüler hatten so die Möglichkeit, ihre eigenen Wünsche und Ideen einzubringen.

Die Fußball AG

Das eigene Talent entfalten, sich bewegen, mit der Fußball AG am Dienstagnachmittag. Neben der Bewegung, die die Emotionen häufig hochkochen, eine Chance, das Fair Play oder den Respekt vor den Mitspielern zu zeigen, wenn die „falsche“ Mannschaft gewählt wird. Gerade so präsent. Gibt es einen besseren Ort, Charaktere zu zeigen?



Spiel – Satz – Sieg!

Bei der Tischtennis-AG der Mittelschule Freyung konnten die zwölf teilnehmenden Jungen und Mädchen erfahren, welch großes Vergnügen ein so kleiner Ball ermöglichen kann. Bei zahlreichen technischen Übungen wurden Schlägerhaltung, Fußarbeit, Aufschlag, Vorhand und Rückhand trainiert und in verschiedenen Spielsituationen angewendet – und ganz unbewusst viele weitere motorische aber auch mentale Fähigkeiten verbessert:

So war jedem Teilnehmer nach den ersten Versuchen klar, dass eine gute Auge-Hand-Koordination die Grundlage für jeden gelungenen Ballwechsel ist und



dass Reaktionsfähigkeit und räumliche Wahrnehmung das A und O beim Tischtennis sind. Des Weiteren boten vor allem die Spielformen – ob Einzel, Doppel, Turnier oder der allseits beliebte Rundlauf – viele Möglichkeiten, das faire und soziale Miteinander zu üben, die Leistungen des Gegners anzuerkennen und den Umgang mit Sieg und Niederlage zu thematisieren.

Besonders erfreulich konnte die Integration der ukrainischen Schüler in der zweiten Jahreshälfte beobachtet werden, die bei spannenden Duellen an der Platte schnell Teil der Gruppe waren und Berührungsängste sowie sprachliche und kulturelle Barrieren zügig abbauten.





AG Schafkopf

Neu dieses Schuljahr war auch die Schafkopf-AG. In der AG lernten die Schüler*innen die Regeln und Spielprinzipien des bayrischen Kulturkartenspieles. Trotz einiger Startschwierigkeiten gelang es allen SuS, ein Verständnis für das Spiel zu entwickeln und somit waren alle nach einigen Wochen in der Lage, eigenständig zu spielen. In den zwei Stunden spielten wir einige Runden Schafkopf und auch andere Kartenspiele, je nach Wunsch der Schülerinnen und Schüler. Es war besonders schön zu sehen, dass auch die junge Generation noch so viel Spaß am Kartenspielen finden kann.



„Locker bleiben“ – ein Projekt zur Bewältigung von Stresssituationen

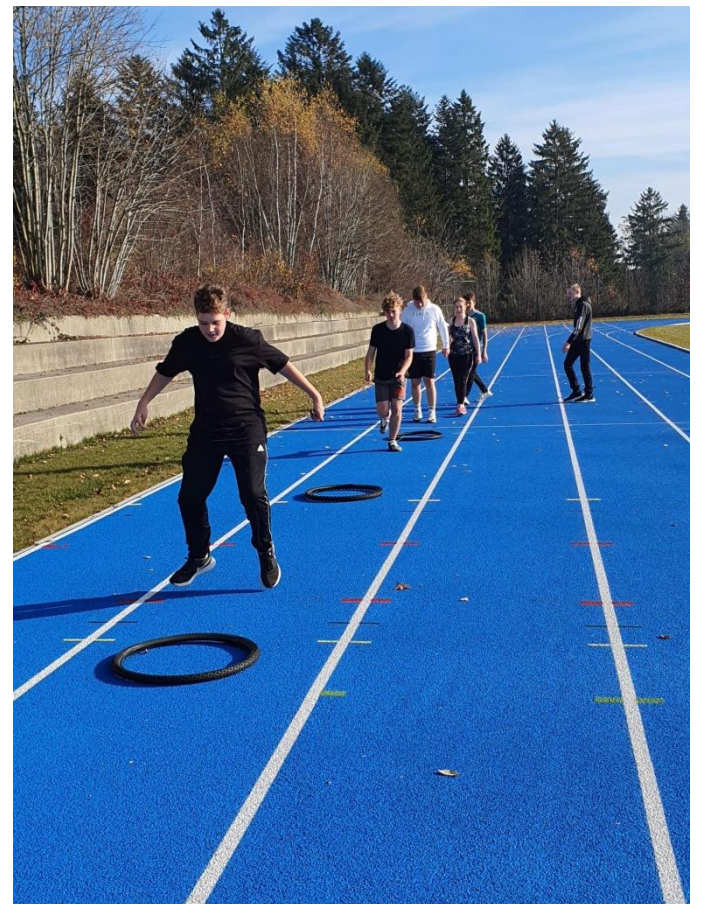
Bleib locker! Das wird einem oft gesagt ... Aber manchmal ist das gar nicht so einfach. Zum Beispiel, wenn auf der Landstraße ein gemütlicher Zeitgenosse grundlos mit 70 vor einem herfährt und man nicht überholen kann ...

In „Locker bleiben“ haben wir uns vorgenommen, das „Entspannt sein“ so richtig gezielt einzuüben. Locker zu bleiben, wenn Mitschüler oder Lehrer einem auf die Nerven gehen, wenn bei unseren Challenges etwas nicht sofort funktioniert hat oder wenn man kritisiert wird. In verschiedenen Aktivitäten haben wir uns ausprobiert, viel Spaß miteinander gehabt und jede Menge Entspannung dazugewonnen. Wir haben Verstecke im Wald gebaut, Kresse gezüchtet, Tomaten gepflanzt, Staudämme gebaut und Geländespiele gemacht. Außerdem gab es viele verschiedene Challenges, die immer auch Geduld und Verantwortungsbewusstsein gefordert haben. Das Motto „Locker bleiben“ war immer wieder eine Hilfe, alles mit Humor und auf eine sinnvolle Art anzugehen.



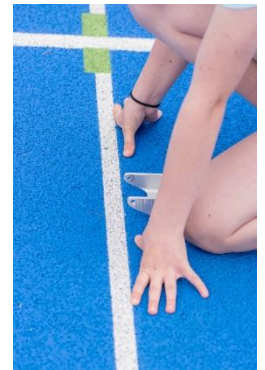
Leichtathletik AG

Da unsere Schule ein Leichtathletik-Stützpunkt ist, war es uns ein großes Anliegen, im letzten Schuljahr diese Sportart unseren Schülerinnen und Schülern näher zu bringen und sie in den verschiedensten Disziplinen zu fördern. Fast jeden Dienstag versuchten 30 Jugendliche aus den siebten und neunten Klassen, sich spielerisch oder auch methodisch zu verbessern. Frau Graf, Herr Eickelmann und Herr Reinlein halfen ihnen dabei. Höhepunkt dieses Leichtathletikjahres waren das Sportfest bzw. die Bundesjugendspiele im Mai sowie das Kreissportfest im Juli.



Bundesjugendspiele 2022

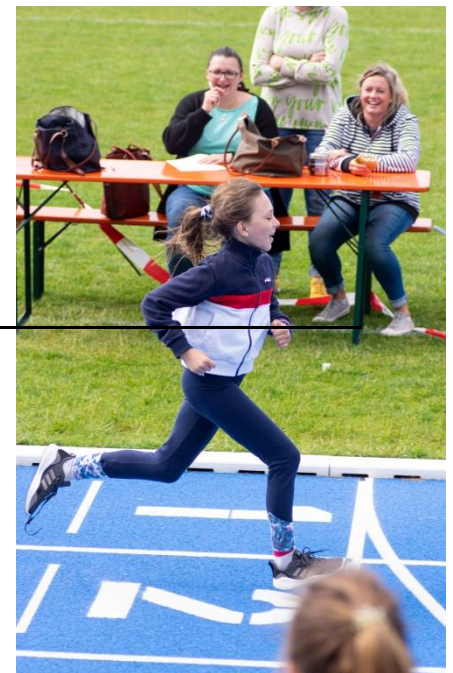
Auch in diesem Jahr fanden wieder die Bundesjugendspiele der Mittelschule Freyung statt. Bei kühlem, aber trockenem Wetter hieß es für die knapp 300 Schülerinnen und Schüler, sich im Werfen, Springen und Laufen miteinander zu messen. Besonders hervorzuheben ist in diesem Jahr die große Anzahl aktiver Teilnehmer, welche sich der Herausforderung gestellt haben. Ein großer Dank gilt hierbei auch den Schülerinnen und Schülern aus der M10, die verantwortungsbewusst die Aufgabe der Riegenreifung übernommen haben.



Hervorzuheben sind die Leistungen folgender Schüler:

Janine Asanger (6a), Hannes Gruber (6b), Maik Hecht (7a), Leonie Strahberger (7a), Ina Zaglauer (7a), Jonas Binder (7b), Nina Michal (7c), Lukas Müller (8a), Julian Michal (9d) und Elias Boxleitner (9c)





Jahrgangsstufe 5

Fahrt zum Kastenhof nach Landau a. d. Isar



Am 09.02.2022 fuhren die beiden 5. Klassen zusammen mit ihren GPG-Lehrern ins vorgeschichtliche Museum nach Landau a. d. Isar. Dort angekommen wurden die Klassen in zwei Gruppen eingeteilt. Zuerst lernten sie bei einem Rundgang durch das Museum viel über die Menschen in der Jungsteinzeit. Das Leben der ersten Bauern war ganz anders als heute. Anschaulich erklärt von der Museumsmitarbeiterin erfuhren die Schüler:innen, wie ein Tag vor vielen tausend Jahren ausgesehen hat: Was haben die Menschen gegessen, welche Arbeiten mussten sie erledigen, welche Tiere haben sie gehalten und an welchen Krankheiten sind sie gestorben? Besonders beeindruckt waren die Kinder von Lisar, der lebensechten Nachbildung einer Frau aus der Jungsteinzeit.



Im anschließenden Workshop konnten sich die Schüler:innen zwischen dem Herstellen eines Holzanhängers mit steinzeitlichen Werkzeugen oder einer Tasche aus Leder entscheiden. Mit viel Spaß und großem Geschick machten sie sich an die Arbeit.

Nach dem abschließenden Kauf von Andenken aus der Steinzeit im Museumsshop ging es voller neuer Eindrücke und Erfahrungen wieder zurück an die Schule.



Auf den Spuren der verschwundenen Totenmaske

nach dem Zeitungsbericht von J. Schinagl

Am 22.03.2022 machte sich die Klasse 5b auf den Weg nach Lackenhäuser, um dort im Adalbert-Stifter-Museum in einer Autorenlesung das Abenteuerbuch um Adalbert Stifter kennenzulernen. Die Museumsleiterin Monika Süß hat gemeinsam mit Stefan Gemmel das Buch „Die verschwundene Totenmaske“ verfasst. Die spannende Geschichte erzählt von einem Klassenausflug mit einer Übernachtung im Museum. In kurzen Auszügen hörten die Schüler:innen Teile des Geschehens, das sie alle gleich neugierig machte, wie es denn weitergeht. Am Ende der Lesung erhielt jedes Kind das Buch als Geschenk, um sich den Ausgang der Geschichte zuhause erlesen zu können.

Anschließend informierten sich die Schüler:innen bei einem Rundgang durch das Museum über das nicht immer leichte Leben des Dichters und Malers Adalbert Stifter.

Als kleines Dankeschön für ihren Besuch und das aufmerksame Mitmachen durften sich die Schüler:innen vor der Abreise noch mit Pizza stärken.



Rama Dama



Eine Schulstunde lang haben die Mädchen der 5. Jahrgangsstufe sehr erfolgreich Müll auf dem Schul- und Sportgelände gesammelt.



Alle waren sehr stolz auf sich nach dem Anblick der Ausbeute.



Einblicke in den WG-Unterricht der 5b

Nach eigenem Entwurf fertigten die Schülerinnen und Schüler ein Sitzkissen an. Dafür waren viele Arbeitsschritte nötig und ein geschickter Umgang mit Nadel und Faden.



Für die Fertigstellung wurde dann auch der Umgang mit der Nähmaschine eingeübt, und nach einigen Nähübungen konnte das Sitzkissen dann auch mit der Maschine fertiggestellt werden.

Die Mühe hat sich gelohnt.

Andrea Bruckmoser



Vom Dschungel bis zur Blumenwiese - Einblicke in den Kunstunterricht der Klasse 5 B

Impressionen aus dem Dschungel - Finde das Chamäleon!



Fotokunst zum Vatertag





Dreamstime.com

Fit für den Straßenverkehr



Dreamstime.com

Nach einer halbstündigen Wanderung quer durch Freyung konnte es für die Klasse 5b mit der Aktion „Hallo Auto“ losgehen. Herr Baller vom ADAC zeigte den Kindern mit Hilfe von Lauf- und Stopp-Spielen, dass es auch als Fußgänger gar nicht so einfach ist, abrupt stehen bleiben zu können.



Anschließend führte er die gleichen Übungen mit dem Auto vor. Aufmerksam und mit vollem Einsatz lernten die Schüler, was die Formel **Reaktionsweg + Bremsweg = Anhalteweg** bedeutet.



Das Highlight kam zum Schluss: Die Schüler erlebten als Beifahrer eine Vollbremsung mit dem Auto bei 30 km/h und erfuhren so, wie wichtig es ist, sich beim Autofahren nicht ablenken zu lassen und den Sicherheitsgurt richtig anzulegen. Voller neuer Eindrücke und mit viel Gesprächsstoff ging es anschließend wieder zurück an die Schule.

KLOIBER
Vertrauen am Bau.

www.kloiber-bau.de

**PROJEKT-
ERFAHRUNG
SEIT 1906.**

HOCHBAU ▲

TIEFBAU ▼

NETZBAU ⚙️



**WIR BAUEN
AUF STARKE
KOLLEGEN**

Jetzt bewerben:
www.kloiber-bau.de

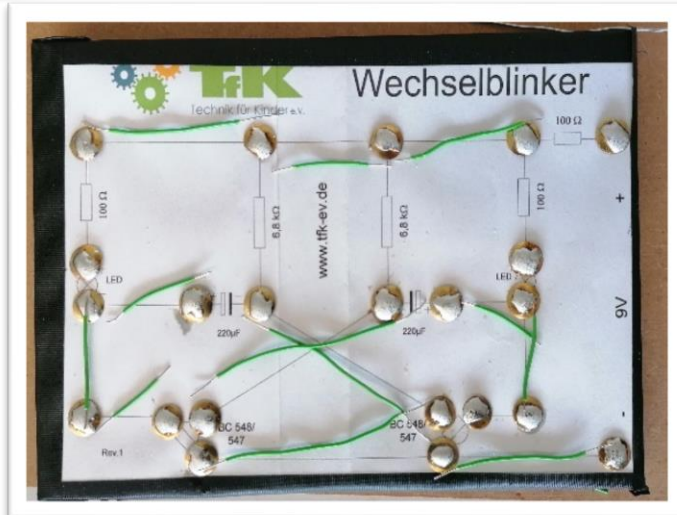
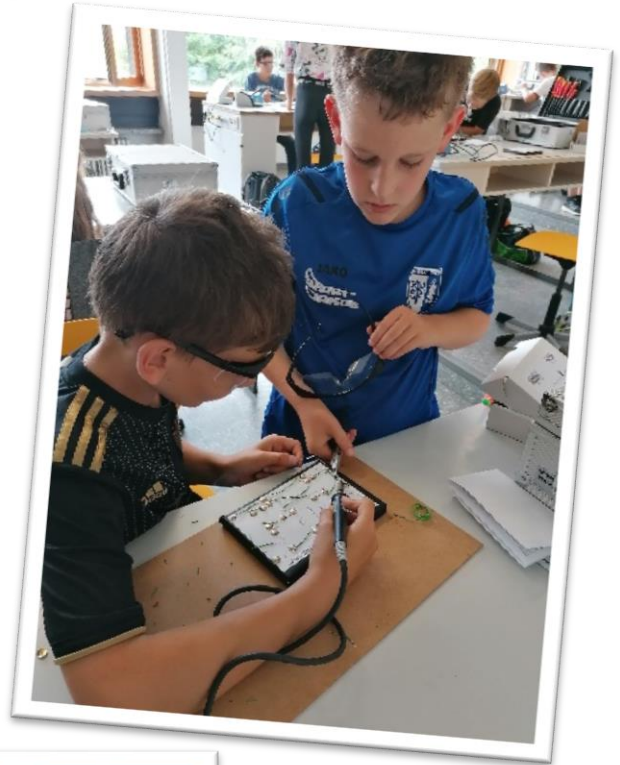
KLOIBER GmbH – Kreuzstraße 3 – 94078 Freyung
Tel. +49 8551 96040 – info@kloiber-bau.de

Löten – Tüfteln – Schrauben



Nach einer coronabedingten Pause durften die 5. Klassen dieses Schuljahr endlich wieder bei SET (Schüler entdecken Technik) mitmachen. Voller Begeisterung und Tatendrang konnten die Schüler an 6 Schultagen in die spannende Welt der Technik eintauchen. Mit Hilfe von Ausbildungsleiter Josef Wagner und zwei weiteren Mitarbeitern der Firma Aptar durften die Mädchen und Jungen löten, tüfteln und schrauben. Am Ende hatten sie eine Taschenlampe, einen Wechselblinker und eine Sirene fertiggestellt. Am letzten Projekttag wurden die Kinder noch mit einem TfK-Zertifikat belohnt.





AKTION „Ich schenk dir eine Geschichte“

.....möchte Kinder zum Lesen bringen.

Getreu dem Motto machten wir uns bei bestem Wetter auf den Weg in die nahe gelegene Buchhandlung Bücher Lang, um durch fachkundiges Personal über die aktuellen Bücher informiert zu werden. Die Kinder waren sehr wissbegierig und konnten sich im Anschluss über ein geschenktes Buch „IVA, SAMO und der Geheime Hexensee“ freuen. Danach schnupperten die Schüler noch an dem einen oder andern Buch, welches dann den Weg zu Ihnen nach Hause fand, u.a. „Sauerkrautkoma“. Im Anschluss daran machten wir einen Zwischenstopp im Langgarten, der von einigen Schülern sofort genutzt wurde.



Kinder lesen auch an ungewöhnlichen Orten! die Aktion - ein voller ERFOLG!



Jahrgangsstufe 6

Besuch der 6. Klassen im Haus der Böhmerwäldler

Anfang Oktober 2021 fuhren die 6. Klassen der Mittelschule Freyung für jeweils 3 Tage nach Lackenhäuser in das Haus der Böhmerwäldler. Die Klassen wurden von ihren Lehrkräften begleitet und das Programm „Pack ma's“ wurde von Herrn Gossler und Herrn Königseder durchgeführt.

Die Klasse reiste mit dem Bus an und zu Beginn wurden die Zimmer für die zwei Übernachtungen aufgeteilt. Dabei schliefen die Mädchen im oberen Stock und die Jungen im unteren Stockwerk. In den nächsten drei Tagen machten die 6. Klassen das Programm „Pack ma's“, um die Klassengemeinschaft zu stärken. Die Klasse machte Rollen- und Vertrauensspiele, um den Umgang mit den Mitschülern, aber auch mit Gewalt und Mobbing zu lernen. Zusammen haben die Schülerinnen und Schüler Leitsätze zu diesen Themen erarbeitet und aufgeschrieben. In der Freizeit hatte die Klasse viel Spaß miteinander. Die Schülerinnen und Schüler gingen mit ihren Lehrkräften spazieren, besuchten einen Spielplatz und amüsierten sich abends bei vielen verschiedenen Aktivitäten.

Die 6. Klassen sind sich einig, dass sie viel gelernt haben, die Klassengemeinschaft besser wurde und auch neue Freundschaften geschlossen wurden. Die Schülerinnen und Schüler hatten bei dem Ausflug viel Spaß und würden ihn gerne wiederholen.



Freyunger Mittelschüler besuchen Wissenswerkstatt in Passau

Anfang Dezember besuchten die beiden 6. Klassen der Mittelschule Freyung mit ihren Klassenleitern die Wissenswerkstatt in Passau.

Die Kinder durften sich vorab entscheiden, ob sie ein Knatterboot bauen oder mit dem Lötkolben basteln wollen.

Die Knatterbootgruppe erfuhr erstmalig einiges Wissenswertes zum Thema Wasser. Anschließend durften die Schüler ein sogenanntes Knatterboot, ein kleines Boot mit einem Teelicht-Antrieb selbst bauen. Neben den physikalischen Inhalten wurden dabei auch Arbeitstechniken wie Bohren, Sägen, Biegen und vieles mehr vermittelt. Mit Begeisterung wurden nach der Fertigstellung die Boote getestet.

In der zweiten Gruppe durften die Schüler mit Lötkolben, Kupferdraht und Lötzinn ihre eigenen Vorstellungen umsetzen. Dabei entstanden Namensschilder, Herzen, Stiftehalter und sogar ein Auto. Auch Weihnachtsmotive standen auf der Liste, wie zum Beispiel Christbäume oder Elche, so wurde auch das ein oder andere Weihnachtsgeschenk hergestellt.

Für die Freyunger Schüler war der Besuch der Wissenswerkstatt ein Highlight, da an diesem Tag das „Selbermachen“ im Vordergrund stand. Und am Ende dieses erlebnisreichen Vormittags durfte jedes Kind sein eigenes Werkstück mit nach Hause nehmen.



Metzgerei
Jürgen Streifinger
 Marchzipf 1a
94078 Freyung
 Tel. 08551/6383 - Fax 910297
 Eigene Schlachtung
 Eigene Herstellung



„Lesen ist ein grenzenloses Abenteuer der Kindheit.“

Auch dieses Jahr, am 01.12.2021, fand wieder der alljährliche Vorlesewettbewerb der 6. Klassen statt.

Frau Graf-Schubert begrüßte zunächst das Publikum - bestehend aus den Schülerinnen und Schülern der 6. Klassen, der Jury und den anderen Klassenlehrern der 6. Klassen - ließ alle kurz am Programmablauf teilhaben und wünschte anschließend noch allen Lesern einen erfolgreichen Vortrag und viel Freude.



Die im Klassenentscheid jeweils qualifizierten besten drei Schülerinnen und Schüler der 6. Klassen traten vor dem Publikum, welches sich im Probenraum eingefunden hat, an.

Von der Klasse 6a waren dies Janine Asanger, Florian Bloch und Emily Maier, von der Klasse 6b Mariella Madl, Maximilian Stadler und Taylan Ciftci.

Zu Beginn lasen alle eine Textstelle aus einem von ihnen gewählten Buch vor. Außerdem stellten sie ihr Lieblingsbuch kurz vor, um die anderen neugierig zu machen. In der zweiten Runde mussten sie eine ihnen unbekannte Textstelle aus dem Jugendbuch „Tintenherz“ von Cornelia Funke vorlesen.

Die sechs Leser und Leserinnen machten es unserer diesjährigen Jury, Frau Susanne Zuda (Bücherei Lang), Norbert Königseder (JaS Mittelschule Freyung) und Isabella Gibis (Schülersprecherin), mit ihren großartigen und souveränen Leistungen nicht gerade einfach, einen Sieger zu küren.



Letztendlich mussten sie aber dennoch zu einem Ergebnis kommen. Bei der anschließenden Siegerehrung wurde Taylan Ciftci als erster Sieger ernannt, über den zweiten und dritten Platz durften sich Mariella Madl und Janine Asanger freuen.

Frau Zuda sprach aber dennoch an alle anderen ihr Lob und Respekt aus, denn schon alleine die Beteiligung am Vorlesewettbewerb ist eine große Leistung und beweist sehr viel Mut.

Alle Teilnehmer durften sich als Anerkennung über einen Buchpreis freuen.

Die Lust an der Literatur ist auch die Lust am Leben. Die Kunst, zu lesen, in ein Buch hineinzufallen, darin zu versinken, kaum noch auftauchen zu können, ist ein Stück Lebenskunst.

(Elke Heidenreich)



Wenn´s weihrazt ... an der Mittelschule Freyung

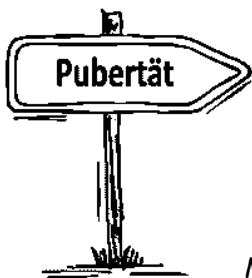
In der Adventszeit, wenn es recht früh finster wird, werden manchmal Geräusche hörbar, die man nur jetzt wahrnimmt. Das ist die Zeit, in der es weihrazt. Aus diesem Anlass beschäftigten sich die Schüler der 6.Klassen mit Sagen und Weihrazgeschichten und luden den Heimatpfleger Karl-Heinz Reimeier an die Mittelschule Freyung ein.



Die Schüler folgten ihm interessiert, als Reimeier erzählte, dass er seit 40 Jahren ein Sammler von Sagen ist und dass er die Sagen nicht im Internet findet, sondern indem er die Leute befragt. Außerdem kennen sie jetzt den Unterschied von Erklär-sagen, beispielweise zur Entstehung des Lusens, und Erlebnissagen, den Weihrazgeschichten.

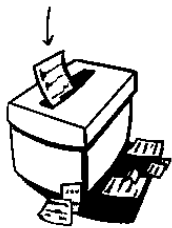
Gespannt lauschten sie beispielsweise der Geschichte über die Drud, die sich nachts auf eine Mutter setzte, ihr die Luft abschnürte und das Kind mitnehmen wollte. Auch die Sage über die Wecklin von Rammelsberg, die nicht nur lebendig ihr Unwesen trieb, faszinierte die Schüler. Karl Heinz Reimeier verstand es, die Sagen so lebendig und glaubhaft zu erzählen, dass man sich manchmal nicht sicher war, ob die Weihrazgeschichte nicht doch so geschehen sei.

Klasse 6A - ganz schön aufgeklärt!



Mit Spannung, aber auch mit gemischten Gefühlen und Befürchtungen wurde dieses im NT-Lehrplan der 6. Jahrgangsstufe verankerte Thema von den Schülerinnen und Schülern seit Schuljahresbeginn erwartet. Die Elternschaft aus beiden 6.Klassen wurde über die bevorstehende Durchführung bereits am ersten Elternabend bzw. über einen Elternbrief informiert.

Folgende und noch viele weitere Fragen wurden von den Kindern dann über mehrere Wochen hinweg auf Zettel geschrieben und anonym in einen „Briefkasten“ gesteckt. [Dieser wurde sehr ausführlich genutzt!]



Was passiert in der Pubertät?
 Warum bekommt man Pickel?
 Wie sage ich es bloß?
 Wann kann ein Mädchen schwanger werden?
 ...



Anfangs war es für die beiden Gruppen der Klasse 6A noch ungewohnt, sich mit Liebe, Gefühlen, den Veränderungen des Körpers und der Welt um sie herum auseinanderzusetzen. Die Kinder spürten die Besonderheit der Thematik: dass über etwas geredet wird, über das für gewöhnlich nicht gesprochen wird. Ziel war es nicht, die Kinder mit Informationen zu konfrontieren, die sie nicht wissen wollen. Es ging darum, sie in dem zu begleiten, was sie ohnehin beschäftigt und was sie erleben.



Mit Hilfe von vielfältigen Materialien, Büchern, Modellen, ... wurden die Kinder letztendlich altersangemessen durch dieses große Thema geführt.

Damit wirklich keine Frage unbeantwortet blieb, wurden die Klassen abschließend von pro familia - Teams besucht.

05.07.2022, 8.00Uhr

Abfahrt der Klassen 6A und 6B mit den Lehrkräften
Fr. Attenbrunner, Fr. Dometshauser, Fr. Graf – Schubert und Hr. Madl
zum **Jugendwaldheim Wessely Haus**, der ersten und
ältesten Umweltbildungseinrichtung im Nationalpark Bayerischer Wald.



Der Wald ruft!



Hier erweiterten und festigten wir unser Wissen zu den Themen „Wasser & Boden“ mit Hilfe der Experten Claudia, Hans und Heiko vom Nationalparkteam spielerisch.



Ein bisschen Spaß muss sein!



Kneippbecken, Barfußpfad, Motorikpark, Fußballplatz... erwarteten uns nach einer Wanderung durch Wald und Wiese.



Brotzeit!!!



It's magic!



Morgen gibt's dann eine Urkunde!



Aua!



Ab 13.00Uhr spielte das Wetter leider nicht mehr mit und wir mussten letztendlich ins Trockene flüchten.

„Der strömende Fluss“ riss uns dort die Stühle unter den Füßen weg, bis uns der Bus abholte und wohlbehalten zurück zur Schule brachte.

„SET-Schüler entdecken Technik“ an der Mittelschule Freyung

Nach coronabedingter Pause konnten die Schüler der Klasse 5a der Mittelschule Freyung zeigen, mit wie viel Freude und Geschick sie konzentriert mit dem Lötcolben und Widerständen hantieren. Ganz selbstverständlich löten die jungen Teilnehmer des Projektes „SET-Schüler entdecken Technik“ gerade ihre Wechselblinker. Das ist eines der Bauteile, das sie während der 6 freiwilligen Unterrichtsstunden fertigstellen. Zur Seite standen den Nachwuchstechnikern neben den Klassenlehrerinnen auch das Patenunternehmen APTAR, die Profis Jonas Fisch und Maximilian Maier, die den Kindern mit viel Geduld und Können das Löten und Bauen vermittelt haben.



Jahrgangsstufe 7

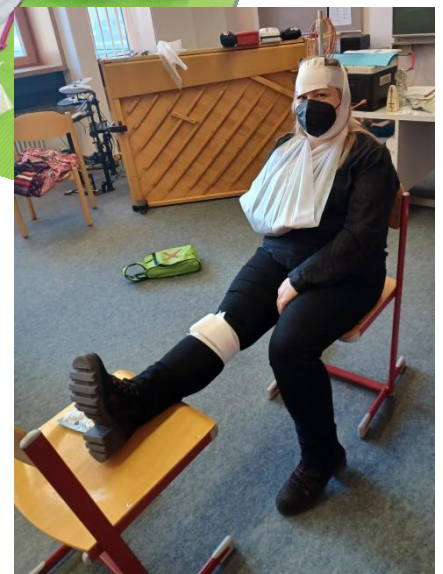
Mittelschule Freyung hat neue Schulsanitäter



In der Zeit vom 08.03. bis 10.03.2022 fand an der Mittelschule in Freyung, nach einer Corona-bedingten Pause, endlich wieder eine Ausbildung für Schulsanitäter statt. Unter der Leitung von Tina Eder vom Roten Kreuz und mit Hilfe unseres Zukunftscoachs Sabine Böck-Knobling eigneten sich 16 sehr interessierte Schüler/-innen Fertigkeiten an, die sie brauchen, um als "Schulsanis" tätig zu werden.

Unterschiedlichste Verbandstechniken wurden ebenso erlernt wie das Erkennen von Anzeichen bei schweren Erkrankungen wie Schlaganfall oder Herzinfarkt und die dazugehörige Erste Hilfe.

Anhand vieler Fallbeispiele konnten die Teilnehmer praktische Erfahrungen sammeln und sind jetzt bestens geschult, um den Schulalltag tatkräftig zu unterstützen.



Eine theoretische Prüfung, die alle bestens meisterten, rundeten drei Tage voller Spaß und vieler neuer Erfahrungen ab.

Unsere Ersthelfer sind bereit



Barbara Zellner vom Roten Kreuz Freyung überreicht die Urkunden zur bestandenen Ersthelfer-Ausbildung. In einem freiwilligen Kurs haben sich Schüler der 7. und 8. Jahrgangsstufe in einem dreitägigen Kurs mit Abschlussprüfung Vieles angeeignet, um im Notfall routiniert und qualifiziert bei Unfällen und akuten Erkrankungen helfen zu können.

architektur_städtebau_ingenieurbau

werner j. pauli - dipl. ing. (fh) &
christian lankl - gmbh
stadtplatz 14
d - 94078 freyung
fon +49(0)8551 916966-0
info@ppp-architekten.com

PPP

ppp-architekten.com

M7@work



M7@ebiz



M7 - Impressionen



Welches Obst essen die Schüler am liebsten?

Die Klasse 7b ist der Frage nachgegangen, wie Umfragen erstellt und durchgeführt werden. Auch wurde die Frage gestellt, was man am Ende aus einer Umfrage herauslesen kann.

Nach einer kleinen theoretischen Einleitung durften die Schülerinnen und Schüler sich selbst eine Umfrage überlegen. Danach einigten sie sich in Gruppen auf eine Frage und führten anschließend die Umfrage im Schulgebäude durch: Welche Obstsorte isst du am liebsten?

Und plötzlich sahen die Schülerinnen und Schüler, dass in der Praxis Fragen auftauchen, die der Lehrer im Vorfeld nicht geklärt hatte: z. B. „Darf ich mich auch bei zwei oder drei Obstsorten melden?“

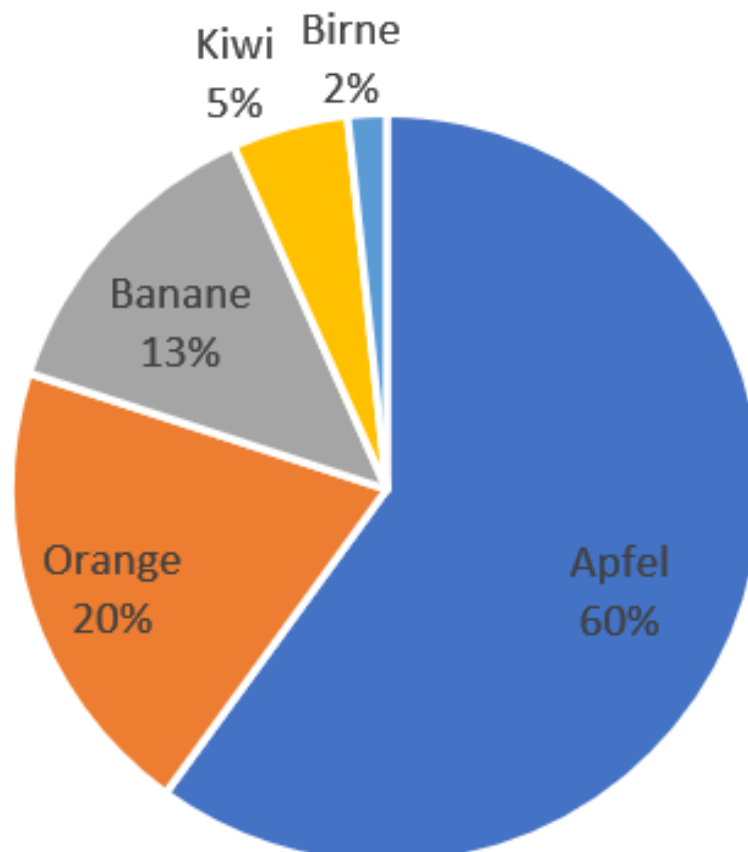
Nach der Umfrage wurden die Ergebnisse in Diagrammen graphisch dargestellt. Auch rechnete die Klasse statistische Kennzahlen aus, die für die Bewertung der Ergebnisse wichtig sind: arithmetisches Mittel, Zentralwert, Spannweite. Die Arbeiten wurden durch Computer-Diagramme (Excel und Word) ergänzt und anschließend der Klasse präsentiert.

Im Anschluss wurde auf die Genauigkeit der Umfragen eingegangen. Es wurde auch gezeigt, wie man bei der graphischen Darstellung tricksen könnte, um so die Leser in eine bestimmte Richtung zu bewegen.

Fazit:

- Die Schülerinnen und Schüler haben gesehen, dass man sich auch spannend und unterhaltsam mit Mathe beschäftigen kann.
- Die beliebteste Obstsorte ist der Apfel. Mehrfachnennungen waren bei dieser Umfrage nämlich nicht erlaubt.
- Unsere Umfragen waren wegen zu geringer Anzahl der Befragten nicht repräsentativ.

Das beliebteste Obst



Wir werden zu Schauspieler und Regisseur

Im Deutschunterricht hat die Klasse 7b den Text „Spaghetti für zwei“ gelesen. Dabei ging es neben dem Lesen auch um den im Text vorkommenden Rassismus. Der Text wurde zur Erarbeitung wichtiger Ziele für das soziale Lernen der Klasse verwendet: Welche Wörter sollte ich nicht mehr benutzen? Haben wir auch Vorurteile und zeigen wir das?

Die Klasse zeigte sich an dem Text und dem Inhalt sehr interessiert und wollte noch mehr machen. Also besorgten sich die Schülerinnen und Schüler Requisiten (Gegenstände für die Bühne), so dass das Thema in einem kleinen Theaterstück spielerisch umgesetzt werden konnte. Da so gut wie kein Text vorkam, konnte das Stück schon nach kurzer Zeit aufgeführt werden.

Man feilte an der Gestik und Mimik, die Blickrichtung war wichtig oder auch wer, wann einen Gegenstand betrachtete oder in die Hand nahm. Mit den passenden Regieanweisungen feilte die Klasse gemeinsam an einer guten Aufführung.

Videoaufnahme bringt nochmal zusätzliche Spannung.

Nach so viel Training wurden die einzelnen Schauspieler vor die Kamera gebeten. Der Regisseur wies die beiden Schauspieler ein. Eine weitere Person kümmerte sich um die Requisiten. Der Kameramann lernte die verschiedenen Kameraeinstellungen kennen. Außerdem musste er mit den Schauspielern und deren Bewegungen mitgehen und sich entsprechend sehr konzentrieren, niemanden aus dem Bild fallen zu lassen.

Am Ende wurden die Ergebnisse gemeinsam in der Klasse angeschaut. Stolz auf ihre Werke lachten alle gemeinsam über die kleinen Fehler, die bei einem richtigen Film natürlich rausgeschnitten worden wären.



Julian isst in der Cafeteria der Schule eine Suppe. Er hat den Löffel vergessen und holt noch einen. Fälschlicherweise setzt er sich an den falschen Tisch und isst bei einem anderen Schüler einfach mit.



Als die Suppe aufgegessen ist, holt Benedikt einen Teller Spaghetti. Er bringt eine zweite Gabel für Julian mit. So essen sie gemeinsam die Nudeln. Am Ende sieht Julian seinen vollen Teller an einem leeren Tisch. Er schämt sich. Doch Benedikt lacht nur und verabredet sich für den nächsten Tag wieder mit ihm.



Abstrakte Tiere und Menschen in der Miró-Ausstellung

Schülerinnen und Schüler der Mittelschule Freyung entdecken die Werke des Künstlers Joan Miró

Am 08.03.2022 besuchten die Klassen 7b und 7c der Mittelschule Freyung die Miro-Ausstellung im Europahaus. Die Kuratorin Gabi Hanner gab den Klassen eine kurzweilige Einführung in das Leben und Werk des Künstlers. Danach entdeckten die Schüler schrittweise die Ausstellung und durften am Ende selbst Kunstwerke erschaffen. In mehreren Etappen führte Frau Hanner die Schülerinnen und Schüler an die Arbeitsweise von Joan Miró heran.

Die Schüler fanden heraus, dass die ausgestellten Bilder abstrakt gemalt waren. Sie erfuhren, dass sie sogar surrealistisch und Bildern aus einem Traum gleichzusetzen sind. Immer wieder durften die Klassen die Bilder genauer untersuchen und bekamen dazu stets neue Arbeitsaufträge.

So entdeckten die Schülerinnen und Schüler, dass der Künstler hauptsächlich in den Farben Rot, Gelb, Grün, Blau und Schwarz gemalt hat. Auch bei den Formen beschränkte er sich hauptsächlich auf Sterne, Mondsichel und Vögel. Allerdings liebte der Künstler keine weißen Flächen, so dass er immer wieder irgendwelche Formen malte, um so alle Elemente des Bildes miteinander zu verbinden.

Mit so viel Wissen ausgestattet, starteten die Lernenden ihr eigenes Kunstprojekt. Zunächst wählten sie eine Form aus, die sie aus farbigem Papier ausschneiden. Dann platzierten sie in Gruppen die Formen auf ein weißes Blatt Papier. Ganz im Stile von Miró gestalteten sie dann die Verbindungen und die freien Flächen. Am Ende präsentierten sie stolz ihre Ergebnisse und nahmen sie gerne mit in die Schule, um sie dort auszustellen.



Lena, Nina und Johanna (v. r.) erarbeiten gemeinsam ein Kunstwerk à la Miró



Der Künstler gab seinen Werken auch immer interessante Namen. Hier erklärt Kuratorin Gabi Hanner die Technik des Künstlers Joan Miró am Bild mit dem Titel: „Personen in der Nacht geleitet von den phosphoreszierenden Spuren der Schnecken.“

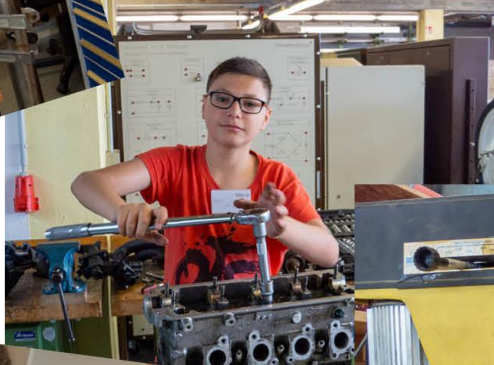


Stolz präsentierten die Schülerinnen und Schüler ihre selbstgestalteten Werke.

Werkstatttage der Klassen 7b und 7c

Die Schüler erkundeten jeweils fünf verschiedene Berufsfelder im ebiz in Passau. Tatsächliche Ausbilder aus Handwerk und Industrie führten die Schüler in verschiedene Berufe ein. Alle waren mit Feuereifer dabei und konnten viele neue Eindrücke mitnehmen.





Über Hundert Kufenpaare auf dem Eis

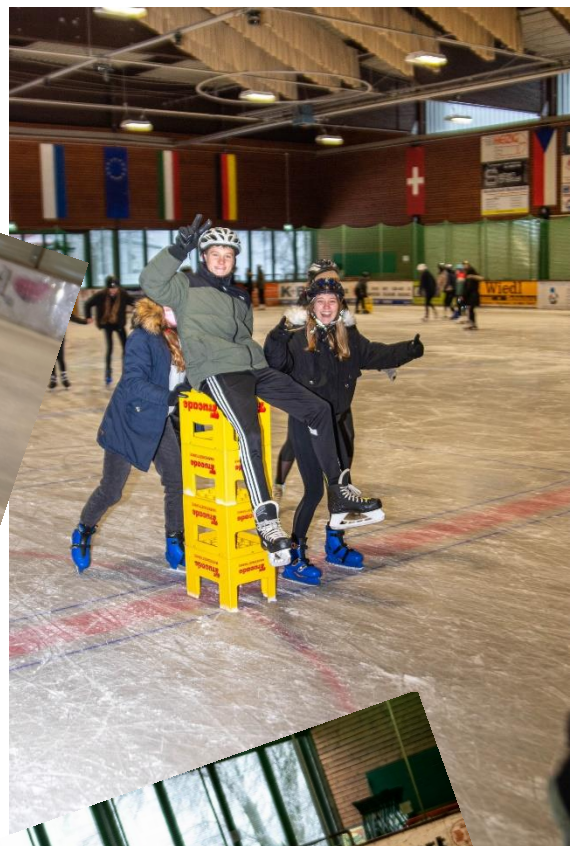
Waldkirchen, 17.01.2022. Am Wintersporttag haben 116 Schülerinnen und Schüler der Mittelschule Freyung die Eisfläche der Eishalle in Waldkirchen gestürmt. Manche waren zum ersten Mal auf dem Eis und trauten sich nach einigen zaghaften Runden sogar, ohne die Hände an die Bande zu legen.

Diesen Schülerinnen und Schülern gebührt unser Respekt. Genau aus diesem Grund machen wir diesen Tag, damit auch mal etwas Neues gewagt wird und Herausforderungen gemeistert werden.

Neben blutigen Anfängern gab es auch die Fortgeschrittenen: Diese konnten vorausschauend fahren und Kurven und das Abbremsen machten ihnen keine Schwierigkeiten.

Natürlich gab es auch die Profis. Diese zogen ihre Bahnen, ohne jemals auch nur Gefahr zu laufen, hinzufallen. Nicht nur das: Sie konnten auch Kreise ziehen, Kurven beim Rückwärtsfahren machen und auch ganz gewollt akrobatische Figuren meistern.

Fazit: Zum Lachen gab es viel. Allein schon die Bewegung auf dem Eis machte Freude und sollte möglichst bald wiederholt werden, so dass das Erlernte weiter geübt werden kann.



7c 7c 7c 7c 7c 7c 7c 7c 7c 7c 7c 7c

Kaum in der 7. Klasse angekommen, ...



... mussten wir schon die ersten Hindernisse überwinden, ...

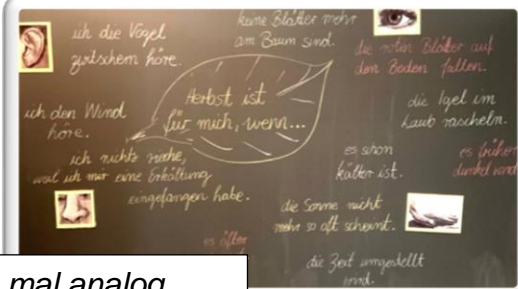


... was unsere gute Laune aber nicht beeinträchtigte.

Außerdem hatte Klassenmaskottchen „Fauli“ immer ein wachsames Auge auf uns!

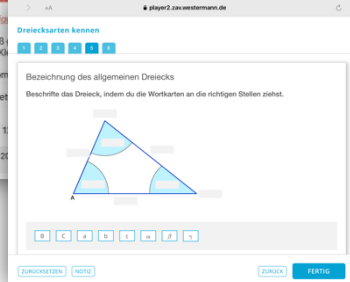
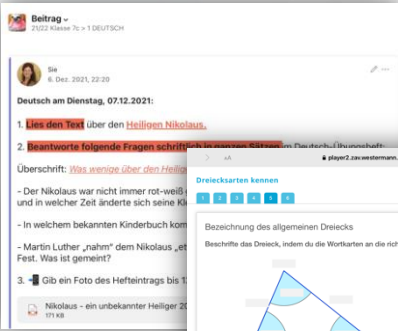
Mit guten Vorsätzen stürzten wir uns in die Arbeit, ...

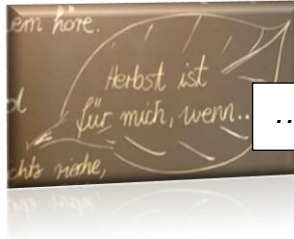
lernten fleißig, ...



mal analog, ...

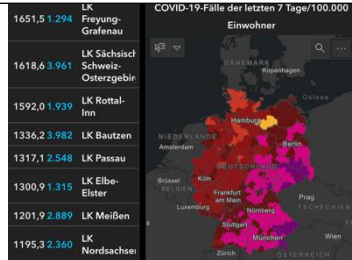
... mal digital.





Robert Koch-Institut: COVID-19-Dashboard

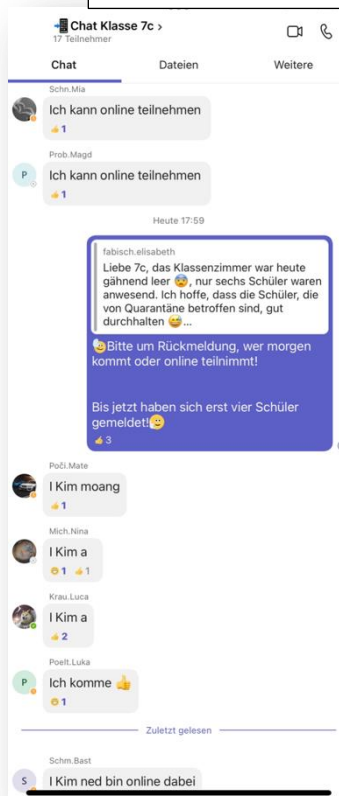
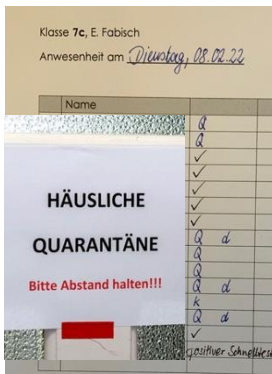
... die Inzidenz steigt , also wappneten wir uns,...



... hielten Abstand und doch zusammen!

Trotzdem blieben wir nicht verschont, ...

...und das Klassenzimmer begann sich zu leeren.



Das bedeutete Onlineunterricht, , schon wieder , mit den altbekanntesten Problemen, zumindest für alle, die fit genug waren...



Beitrag
21/22 Klasse 7c > 2 MATHEMATIK

Sie
7. Feb., 10:18

Mathe am Montag, 07.02.2022:

- Schreibe den Hefteintrag in dein Matheheft.

- 🔗 Schneide aus einem farbigen Papier zwei gleich große Dreiecke aus.
- 🔗 Eines klebst du ins Heft und beschriftest es.
- 🔗 Vom zweiten Dreieck reißt du die Ecken ab und klebst sie aneinander (wie auf dem Foto).

Winkelsumme im Dreieck

Die Winkelsumme beträgt in jedem Dreieck 180°
 $\alpha + \beta + \gamma = 180^\circ$

Winkel	Maß
α	30°
β	60°
γ	90°
$\alpha + \beta + \gamma$	180°

Wer fertig ist, schickt den Eintrag im Chat als Foto! 📷

- Schau nochmal das Erklärvideo zur Konstruktion von Dreiecken (siehe Freitag).
- AB lesen und verstehen 📖 🗣️

Manchmal machte das Lernen auch richtig Spaß, mit Siegerehrung und Feedback!

Sogar eine Leistungserhebung mit dem Handy trauten wir uns zu und waren begeistert, weil mit ein paar Klicks alles erledigt war, ...

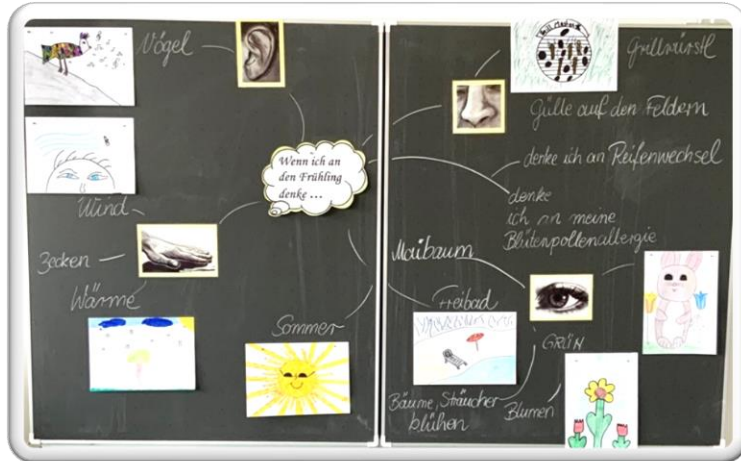
...nachdem wir drei Wochen lang täglich die PNP im Deutschunterricht gelesen hatten und zu „Zeitungsexperten“ geworden waren.

Flotte Frey
26. April 2022

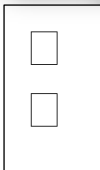
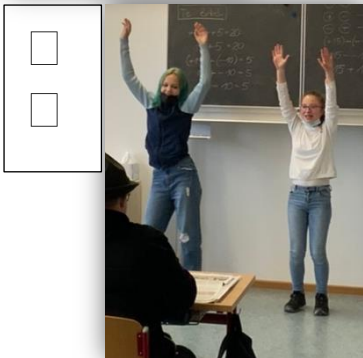
Inzidenz im Kreuzverhör

Engagement der Schüler der Klasse 7c der Mittelschule Freyung sich bereits vor den Faschingsferien erklärt hatten, Quarantänemaßnahmen auf sich zu nehmen, um die regionale Inzidenz milde zu stimmen, zeigten sie sich bitter enttäuscht, dass diese unbeeindruckt vom Engagement der Schüler in der Folge weiter stieg. Einstimmig beschlossen die Jugendlichen deshalb, die Inzidenz schriftlich vorzuladen und bei einem Präsenztermin zur Rede zu stellen. Bis Redaktionsschluss lag den Schülern keine Terminbestätigung vor.

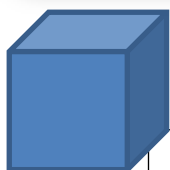
Irgendwann wurde es dann Frühling, ...langsam trauten wir uns wieder raus, ...



Wetter und Stimmung wurden zunehmend heiter, ...die Arbeit ging gut voran, darauf waren wir stolz



... und wenn's mal weniger gut klappte, fingen wir einfach nochmal von vorne an !



Geometrische Grundkörper eignen sich perfekt zum Bauen, ...



...für eine spontane Challenge ...
 und bewährten sich bestens
 als Sportgerät !

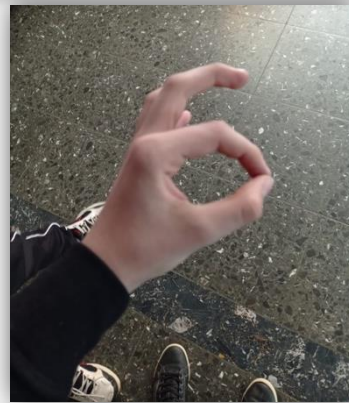
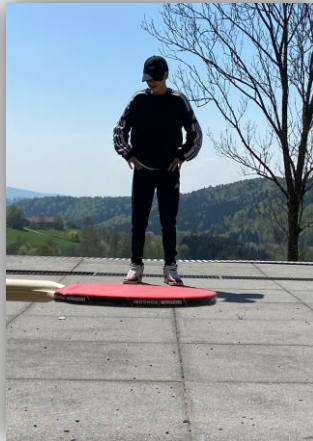


Kreativität
 ist ohne-
 hin eine
 unserer
 Stärken,
 ...



Foto-Lovestory





SPIEL MIT DER PERSPEKTIVE

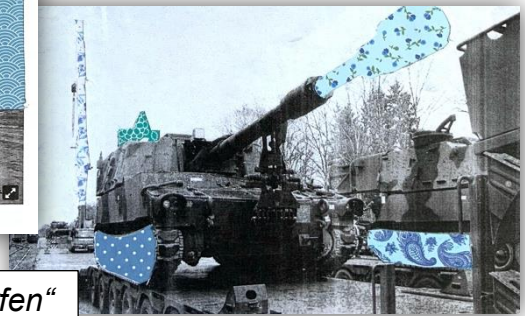


7c





Kriegsbilder „entschärfen“



7c



Barock - Rokoko
1600-1770

Barock - Rokoko
1600-1770

Während des Barock und Rokoko kam es zu einer Wiederbelebung der Perücke. Auch im Barock kam die Perücke wieder in Mode. Alle, die etwas auf sich halten, trugen lange Locken zu beiden Seiten des Kopfes. Auch die Männer ließen nach 1650 ihre Haare wachsen.

Lockenköpfe und Spitzmähe waren in Mode. So sah sich der französische König Ludwig der 16. während fast gesamten von Lockenköpfen.

Die europäischen Perücken verfrachteten bei der Pflege und Konservierung enorme Mengen an Haarpuder.

Es wurde in England um 1770 sogar eine "Haarpuder Steuer" eingeführt, da zur Folge hatte, dass die Perücken-Tournee etwas mehr werden.

Eine unangenehme Nebenwirkung der perücken Perücken war Parasitenfall - 12 durch Fäule.

Wichtiges Merkmal der Perücken war die Perücken, die nicht nur die Haare, sondern auch die Stirn bedeckte, um sich vor der Sonne zu schützen, wenn die Fäule nicht mehr war.

In Rollen schlüpfen





Leistungsbereitschaft

7c

Teamfähigkeit



Durchhaltevermögen



Konzentration

Entspannung



DEN BLICK NACH VORNE RICHTEN



Jahrgangsstufe 8

Einblick in die Berufswelt

Vom 22.11.- 26.11.2021 besuchten die Klassen 8bc eine Woche lang die ebiz-GmbH (Zentrum für Jugend- und Erwachsenenbildung) in Passau. Dort bekamen die Schüler einen Einblick in verschiedene Berufe und konnten in Kleingruppen erste Erfahrungen sammeln und sich ausprobieren. Das Angebot an Berufen war sehr abwechslungsreich: Maler, Krankenpfleger, Verkäufer, Kfz-Mechatroniker, Büroangestellte, Frisör und viele mehr. In alle Branchen konnte hineingeschnuppert werden.

Dieser intensiven Berufswoche folgte dann auch ein Auswertungsgespräch. So bekamen die Schüler ein Feedback der Ausbilder und konnten auf diese Weise ihre Selbsteinschätzung überprüfen. Zudem gab es wertvolle Tipps und Anregungen für die Berufswahl.

Katharina Graf und Jana Haim, 8c



Lernzirkel „Nachhaltige Ernährung“ am 21.10.2022



Tipp von mir: Achte auf deine Lebensmittel und wirf sie nicht zu schnell weg.

Woher kommen unsere Lebensmittel?

Viele Lebensmittel kommen von weit entfernt. Oft sind es 1000 Kilometer.



Deshalb sollte man immer wieder regionale und saisonale Produkte kaufen.



ARD-Jugendmedientag am 18.11.2021



Los geht es mit dem ARD-Jugendmedientag.



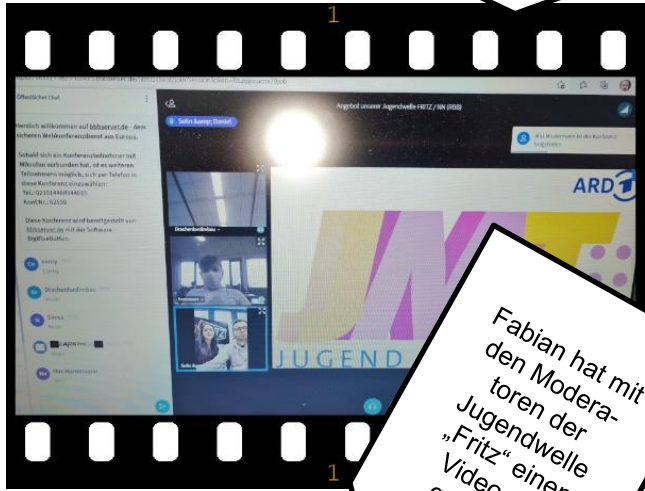
IPad oder Laptop steht bereit.



Wir erhalten spannende Eindrücke von Jasmin über ihre Arbeit in Berlin.



Beim zweiten Programm- punkt wir uns mit dem Thema „Glück“ beschäftigt.



Fabian hat mit den Moderatoren der Jugendwelle „Fritz“ einen Videochat gemacht.



Werkstatttage im ebiz (Passau) am 29.11.-03.12.2021



Informationsveranstaltung zum Thema „Drogenmissbrauch“ an der Mittelschule in Freyung



Einen interessanten und kurzweiligen Vortrag rund ums Thema „Drogen“ erhielten die Schülerinnen und Schüler der 8.-10. Klassen der Mittelschule Freyung. Referent war Kriminalhauptkommissar Stefan Gassner aus Passau, der seit 10 Jahren im Bereich „Aufklärung“ an Schulen unterwegs ist. Sein Ziel ist es nicht, Angst zu verbreiten, sondern vielmehr Zusammenhänge und Informationen zu vermitteln, um ein Problembewusstsein hinsichtlich Alkohol und anderen Drogen zu schaffen.

Zunächst ging Herr Gassner auf die sogenannten legalen Drogen, wie Alkohol, Nikotin, Medikamente und Schnüffelstoffe, ein. Dabei liege seiner Meinung nach das Hauptproblem nicht in der legalen Droge selbst, sondern vielmehr im Umgang damit. So sei es ein Unterschied, ob jemand ab und zu mal ein Bierchen, ein Glas Wein oder ein Schmerzmittel einnimmt oder ob dies zur (mehrmaligen) täglichen Gewohnheit wird.



Auf zwei Drogen ging der Kriminalhauptkommissar näher ein: zum einen Marihuana (Cannabis), da der Erwerb demnächst offiziell erlaubt wird und Crystal, weil dies in Freyung und Umgebung sehr stark vertreten ist, Freyung liegt bei dessen Konsum sogar an 2. Stelle in ganz Deutschland. Auf sehr anschauliche Weise machte er den Zuhörern deutlich, was beim Konsum dieser Drogen im Körper passiert und erzählte dabei auch eindrucksvoll die Drogengeschichte einer jungen Frau aus Passau, die ihn selbst häufig bei seinen Aufklärungsveranstaltungen begleitet.



Gebannt verfolgten die Schülerinnen und Schüler den gut zweistündigen Ausführungen Gassners, die eine tolle Abwechslung boten zwischen sachlichen, informativen Inhalten und emotionalen, authentischen

Sein Fazit zum Schluss:

*Die ‚Freiheit‘, Drogen zu nehmen, habe ich mit dem
‚Gefängnis Sucht‘ getauscht.*

Wissenswerksatt (Passau) am 26.01.2022

Wir basteln eine elektrische Sanduhr



Quer durch das Schuljahr 2021/2022 – M8a



Jahrgangsstufe 9

Werkstatttage der Klassen 9c/d in Passau vom 20.09. - 24.09.21

Ihren Unterricht zu Schuljahresbeginn starteten die Schülerinnen und Schüler der Klassen 9c und 9d nicht wie üblich mit Mathe, Deutsch oder Englisch im Klassenzimmer. Stattdessen durften sie eine Woche lang im ebiz-Zentrum in Passau verschiedene Berufsfelder erkunden. Jede/r Einzelne wählte vorab aus folgenden Bereichen drei Berufsfelder aus: Friseur, Büro, KFZ, Farbe, Metall, Holz, Elektro, Pflege, Hotel und Gaststätten. Dabei erhielten sie zunächst einen theoretischen Einblick, bevor es an das praktische Arbeiten ging. Angeleitet und unterstützt wurden sie von ihren jeweiligen Lehrmeistern.

Einige konnten dadurch ihre Vorlieben für bestimmte Bereiche finden, andere erkannten, dass so manches Berufsfeld ihnen überhaupt nicht liegt.



Richtiges Kämmen und Stylingfrisuren bei den Frisuren



Bohren, Hobeln, Schleifen in der Schreinerei

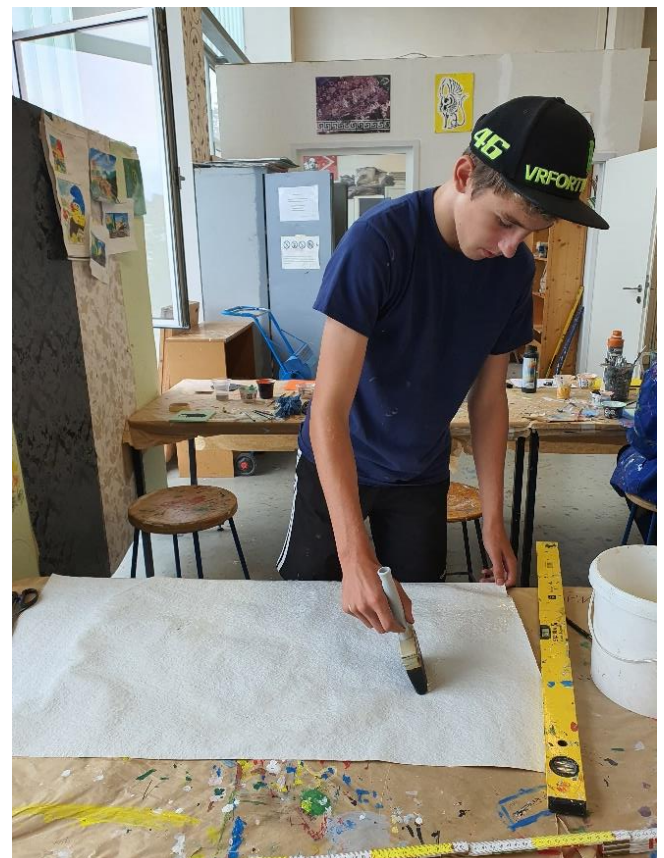


Blutdruck- und Zuckermessen im Bereich Pflege





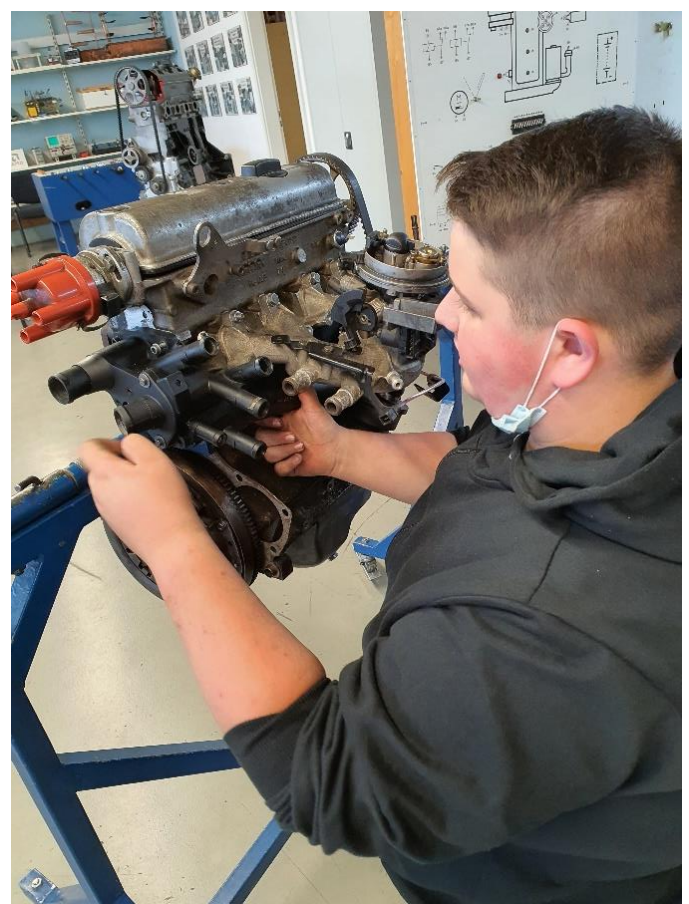
Deko aus Nahrungsmitteln bereiten, Servietten falten uvm. im Bereich HoGa



Nicht nur sauberes, deckendes Malern, sondern auch Verspachteln und Tapezieren im Berufsfeld „Farbe“.



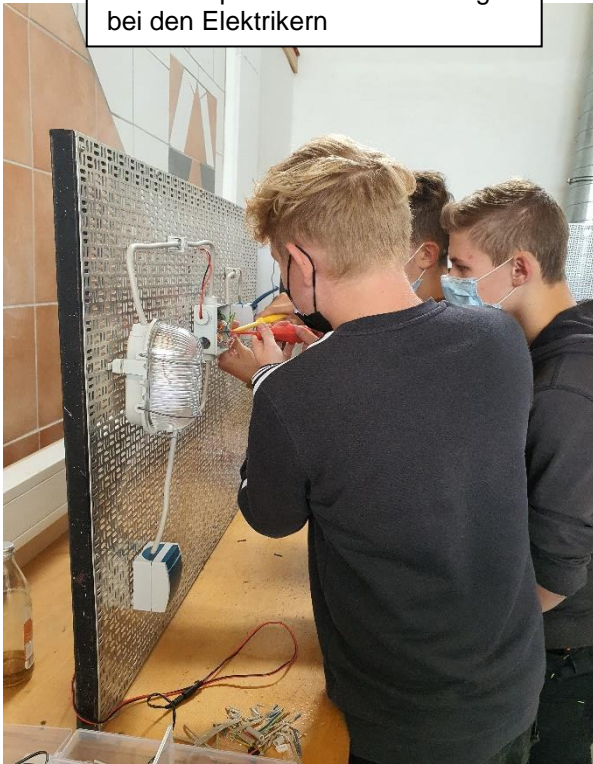
Klare Erläuterungen zur Bearbeitung von Metall waren notwendig, um tolle Werkstücke entstehen zu lassen.



Motor in seine Einzelteile zerlegen und wieder zusammenbauen in der KFZ-Werkstätte



Eine Lampe zum Leuchten bringen bei den Elektrikern



Am Bahnhof 8a - 94078 Freyung - Tel.: 08551 / 7747 - info@copyundlight.de



Im Schuljahr 2021/2022 führte die ebiz an der Mittelschule Freyung folgende Maßnahmen durch:

- **Jugendsozialarbeit (JaS)**
Ansprechpartner: Norbert Königseder
Telefon: 08551 9139832
- **gebundene Ganztageschule**
- **offene Ganztageschule**
- **Mittagsverpflegung und Kiosk**
- **vertiefte Berufsorientierung in der 7., 8. und 9. Jahrgangsstufe**

Weitere Bildungsangebote speziell für Schüler und Jugendliche:

- **Ausbildungsbegleitende Hilfen (abH)**
Ansprechpartner: Harald Böhm
Telefon: 0851 851706 157

Das **Schulteam der ebiz** möchte sich an dieser Stelle herzlich für die konstruktive Zusammenarbeit mit der Schulleitung und dem Kollegium bedanken.

ebiz gmbh – Dr.-Geiger-Weg 4 – 94032 Passau – Telefon 0851 851706-0 – info@ebiz-gmbh.de – www.ebiz-gmbh.de

Hauptmann klärt über den Krieg in der Ukraine auf



Im Lehrplan der 9. Klasse ist die Vermittlung sicherheitspolitischer Aufgaben fest verankert. Ebenso die Frage nach Ursachen für Kriege und die Aufgaben der Bundeswehr. Aufgrund der aktuellen Geschehnisse ist daher ein differenziertes Verständnis der umfangreichen Konfliktlage von essenzieller Bedeutung. Die Bundeswehr unterstützt die Schulen bei dieser Aufgabe der Wissensvermittlung.

Die Schüler und Lehrkräfte der 9. Klassen durften daher Hauptmann Klaus Schedlbauer in ihren Klassen begrüßen. Zu Beginn stellte sich der Jugendoffizier vor und beantwortete Fragen zu seinem Dienstgrad und seinem Werdegang.

„Ich habe auch Sorgen. Ich kann sie euch nicht nehmen, aber wir können darüber reden.“ So begann der Hauptmann dann mit dem eigentlichen Thema, dem Krieg in der Ukraine.

Zuerst gab er einen kurzen Überblick über die innenpolitische Entwicklung und Geschichte in der

Ukraine. Anschließend zeigte Hauptmann Schedlbauer die Konfliktanalyse auf und er gab auch einen Ausblick auf die Auswirkungen des Krieges in der Ukraine. Diese Informationen wurden durch zahlreiche Schaubilder, Grafiken und Fotos veranschaulicht.

„Sein Vortrag trug nicht nur zum derzeitigen Stoff und Hintergrundwissen im Fach GPG bei, sondern konnte auch etwas Klarheit in die derzeitige Situation bringen“, sagte eine Schülerin am Ende des Vortages.

Mit viel neuem politischem und aktuellem Wissen bedankten sich die Klassensprecher bei Hauptmann Schedlbauer für seine ausführlichen Erklärungen.



BO Camp Passau - Berufsorientierung der 9. Klassen

Nachdem im letzten Schuljahr die berufsorientierenden Maßnahmen aufgrund von Corona oftmals ausfallen mussten, durften die Schüler/innen der 9. Klassen der Mittelschule Freyung diese nun in einer einwöchigen Aktion in der Jugendherberge im Oberhaus Passau nachholen.

So stand zum Beispiel eine Erkundung der Veste Oberhaus an, allerdings nur von außen.





Die nächtliche Fackelwanderung bereitete allen viel Freude. Fabian übte sich als „Fackelmeister“. Am Schluss gab es noch ein kleines Lagerfeuer



Kletterspaß, einmal im „Bschütt“-Bad und einmal um wieder zurück zur Jugendherbe zu kommen.



Neben all den Freizeitaktivitäten wurde auch gearbeitet. Jeder Schüler brachte am Ende des BO-Camps eine fertige Bewerbungsmappe mit nach Hause.



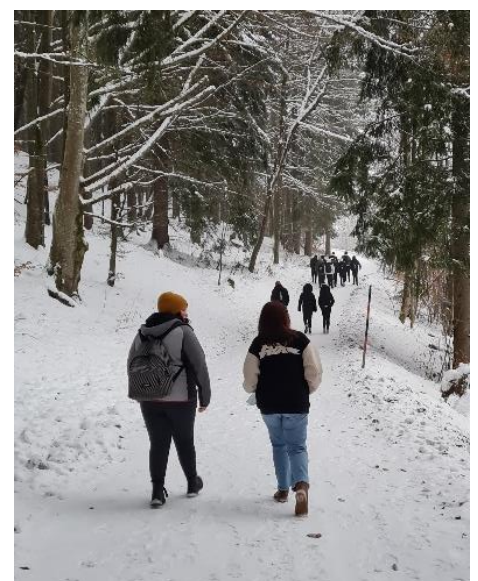
„Seltsam im Nebel zu wandern...“

Getreu nach diesem Gedicht von Hermann Hesse machten sich im Januar zahlreiche Schüler der 9. und 10. Klassen auf, um eine Wanderung rund um Freyung zu machen.

Die Tour startete an der Mittelschule in Freyung und führte die Schüler hoch zur Eishalle und von dort auf den Wanderweg Richtung Falkenbach. Nach einer kurzen Einkehr gingen die Schüler wieder über Ort zurück in Richtung Schule.

Obwohl das Wetter trüb war, war die Stimmung unter den Schülern gut. Viele nutzten diese Wanderung, um ausgiebig zu ratschen, was im normalen Schulalltag ja nicht möglich ist.

Im Gegensatz zu Hesse's Gedicht war keiner allein.



Sport 9 einmal anders



Endlich wieder Ausbildungsmesse in Passau

Nach 2 Jahren Pause, durften die Schülerinnen und Schüler der Vorabschlussklassen endlich wieder eine Ausbildungsmesse in Passau live erleben.



So entstanden tolle Lebkuchenerzen, die dann mit nach Hause genommen werden konnten



Mit vielen neuen Eindrücken und ebenso vielen Geschenken kehrten die Klassen dann wieder an die Schule zurück.





**Starten
ist einfach.**



www.spk-frg.de

**Wir unterstützen
Sie beim Start
ins Berufsleben.**

 **Sparkasse
Freyung-Grafenau**

Abschlussball des Tanzkurses 2022

Nach wochenlanger Übung und vielen Tanzschritten war es endlich so weit. Am 13. Mai fand im Haidl-Atrium für die 9. und 10 Klassen der Mittelschule Freyung der Abschlussball des Tanzkurses statt.

Nach dem feierlichen und emotionalen Einzug der Schülerinnen und Schüler zu Richard Claidermans „Ballade pour Adeline“ begrüßten die Schülersprecher Saskia Putz, Isabella Gibis und Max Kubitschek zusammen mit der Tanzlehrerin Alexandra Wolf die Gäste. Sichtlich stolz waren Eltern, Großeltern, Lehrer, Mitschüler und Freunde auf die jungen Tänzer. Anschließend eröffneten sie in festlich gekleideten Roben und Anzügen den Ball mit einem Wiener Walzer. Beim späteren Eltern-Kind-Tanz reichte der Platz auf der Tanzfläche fast nicht.

Am späteren Abend fand dann als Höhepunkt der Tanzwettbewerb statt, bei dem die Teilnehmer die kritische Jury mit einem Cha Cha Cha und einem Discofox überzeugen mussten.

Zur Ballkönigin und Ballkönig des Abends wurden Franziska Kölbl und Luca Fredl gekürt. Den zweiten Platz belegten Sophia Bernhardt und Manuel Einberger. Die Bronzemedaille ertanzten sich Isabella Gibis und Lukas Einberger.



Die Sieger des Tanzwettbewerbes:

Platz 1: Franziska Kölbl und Luca Fredl

Platz 2: Sophia Bernhardt und Manuel Einberger

Platz 3: Isabella Gibis und Lukas Einberger

Erst um Mitternacht wurde der Abschlussball mit einer langen Tanzrunde beendet.

Dieser wunderschöne Abend wird allen Tanzschülerinnen und Tanzschülern in Erinnerung bleiben.

Saskia Putz, Sophia Reyhofer,
Franziska Kölbl, Jana Bauer,
Klasse 10a



Foto: Fotostudio Eder



Impressionen aus dem Kunstunterricht der 9. Klassen

Wir tasten uns ans Thema Portraitzeichnen heran,

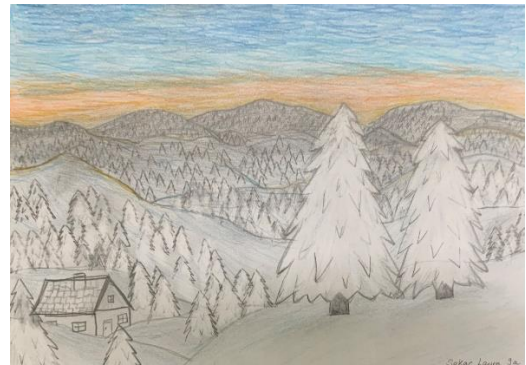


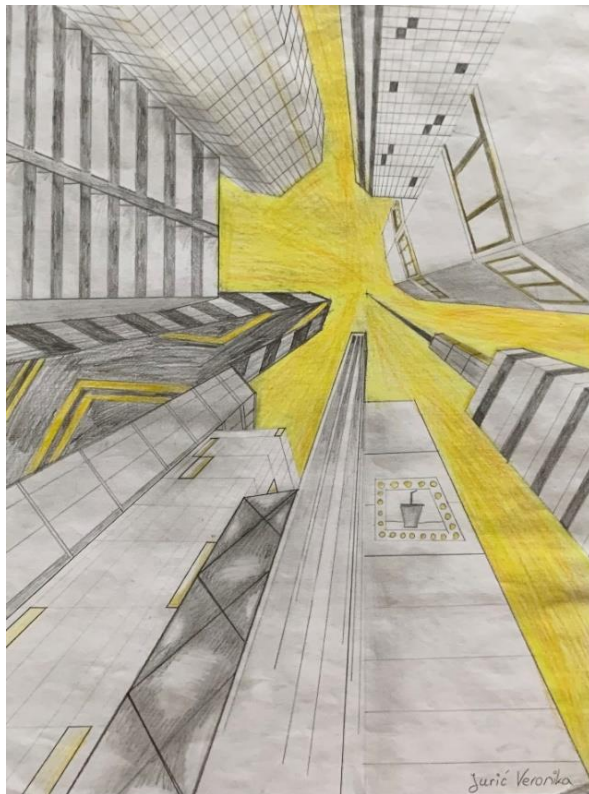
für einige Schüler etwas ungewohnt! Und verfremden das Ganze dann gleich im PopArt -Stil!





....und oft suchen wir das Weite....







Fühlen Sie Farbe

Bannholz 11 · 94078 Freyung
 ☎ 08551-910550 · Fax 910551
info@farben-koelbl.de

Maler KOLBL e.K.
Malerbetrieb & Farbenfachgeschäft

- Wärmedämmung - WDVS
- Farbanstriche und Wandtechniken aller Art
- Lackieren, Versiegeln
- Tapezieren, Bodenbeläge
- Betonsanierung
- Digitale Farbgestaltung

- Jeder Farbton für Innenwände, Metalle, Fassaden, Hölzer usw. sofort mischbar
- Lacke und Holzfarben
- Verdünnungen und Grundierungen
- Maler-Werkzeuge, Klebebänder
- Hobby- u. Kreativfarben
- Bastelbedarf, Keilrahmen u.v.m.



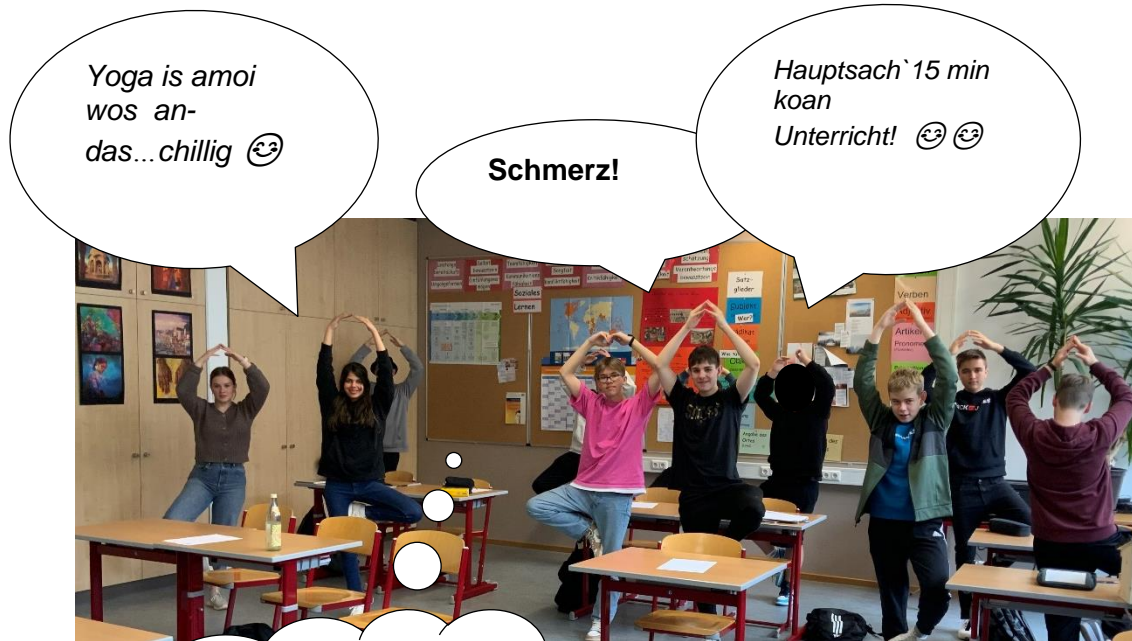
!NEU! Online-Shop www.farben-koelbl.de

Namaste from India!

In English class 9a tried to find out something about **Yoga**, which was invented in India thousands of years ago.

So they made a sort of project with Mrs. Steib and practised Yoga for about 2 weeks every day. (...of course Mrs Steib hoped, they would like to go on practising afterwards, but...)

The Pupils enjoyed it and wanted to do it every day! Furthermore it was a nice variety in our every day school live!



Yoga is amoi
wos an-
das...chillig 😊

Schmerz!

Hauptsach` 15 min
koan
Unterricht! 😊 😊

So a Baam is goa ned
so einfach...und dann a
no an **Runner-Flow** af
Englisch!

Hauptsach` se rian
se amoi a
weng...!! 😊 😊 Omei,
hand de gstarre!

The teacher:

Wintersporttag

Unterwegs mit der Schneeschuhgruppe von Frau Richter und Frau Steib rund um den Gipfel von Mitterdorf...



**Boa!! Ganz schön kalt!
...Hier pfeift´s gewaltig!
...Tolle Bäume, so mit
dem Schnee und Nebel!**



**Geschafft!! Jetzt nur
no obi in`d Hüttn!!**



Jahrgangsstufe 10

Winter in Corona-Zeiten

Der Winter in der Coronazeit war - wie alles andere auch - nicht wie gewohnt.



Samuel mochte es im Winter immer warm. Da er leicht fror, zog er sich an diesem Tag extra kuschelig an. Übertrieben?



Simon wurde in Zeiten von Corona scheinbar nicht gerne nass, deshalb schützte er sich vor dem Regen



Wandertage

Die 10. Klassen waren auch im Jahr 21/22 aktiv.

Wir waren dieses Jahr mehrmals wandern, hiermit wollen wir einen Einblick in unseren wohl schönsten Wandertag geben



Wanderung auf den Steinfleckberg



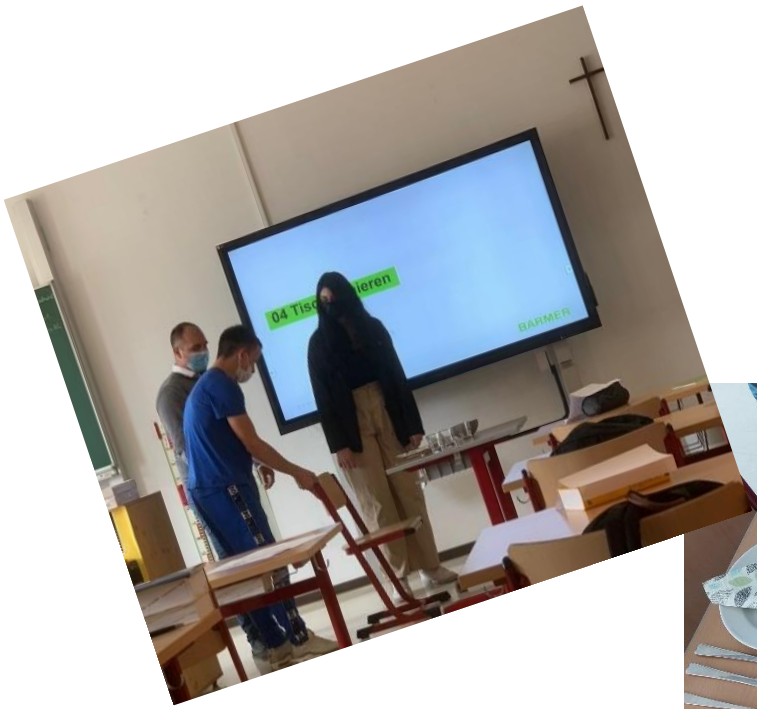
Ein langer Aufstieg wurde im Verlaufe des Tages mit einer wunderschönen Aussicht belohnt, die teilnehmenden Schüler hatten an diesem Tag mit Sicherheit Spaß und waren abends gut ausgepowert!



Auch ansonsten waren wir immer sehr sportlich...



...und auf die richtige Etikette bedacht



Prüfungsprojekt in Soziales, Wirtschaft und Technik

Die 10. Klassen fertigten in diesem Jahr

in **Soziales** ein
leckeres 3-Gänge-Menü an.



Passend dazu in **Technik** ein Stövchen, um den Tee beim Essen warm zu halten.



In **Wirtschaft** wurde zur Einweihungsparty in die erste eigene Wohnung eingeladen.

Jahrgangsübergreifende Aktionen

Einweihung unseres Trinkwasserbrunnens



Nach einer längeren Wartezeit, die uns „Corona“ diktiert hatte, konnte zu Beginn des Schuljahres endlich unser gern genutzter Trinkwasserbrunnen eingeweiht werden. Dazu kamen die Paten Josef Übelacker und Dr. Fritz Haselbeck gern an die Schule, um den von Edeltraud Göpfert gefertigten Brunnen seiner Bestimmung zu übergeben.

Im Rahmen der Feier erfuhren die Schülerinnen und Schüler näheres zur Symbolik des Brunnens, der eigens für die Mittelschule Freyung angefertigt wurde.



2010 wurden die ersten Trinkwasserbrunnen in Kooperation mit „Waldwasser“ an Schulen installiert. Unserer ist der 79. Brunnen, der kreiert wurde. Die Kosten dafür übernahmen Elternbeirat und Förderverein.

Die Materialien Stein, Bronze und Glas haben ebenso ihren Symbolgehalt wie die gefertigten Motive: heimische Materialien, Beständigkeit, Elemente der Natur wie die Borke des Baumes oder das Blatt, welches Wasser auffangen kann. Eingeladen zur Feierlichkeit waren die Schüler der 5. Klassen, die zum Start an der Mittelschule zudem Trinkflaschen vom Förderverein und Elternbeirat überreicht bekommen hatten.



An unserer Schule machten die Schüler schon vor der Wahl ihr Kreuzchen!

Bereits im Vorfeld der Wahl wurden die Schülerinnen und Schüler durch die Lehrkräfte zu Ablauf und Wert des demokratischen Aktes informiert. Auch Politiker der Parteien durften die Schüler kennenlernen. Denn zur Wahl gehört natürlich die Meinungsbildung.

Die Politiker verschiedener Parteien stellten sich im Speed-Dating den Schülern vor und beantworteten ihre Fragen.





Während die Parteien noch mitten im Wahlkampffinale waren, wurden an ausgewählten Schulen im Land schon die ersten Kreuzchen gemacht. Bundesweit konnten 1,5 Millionen Schülerinnen und Schüler mitmachen, so auch die älteren Schülerinnen und Schüler bei uns.

Bild 1:

Die 10a hatte das Wahllokal, die Wahlunterlagen und -urne vorbereitet und Stellung bezogen, so dass die Mitschüler zur Wahl kommen konnten.



"Das Wahlrecht ist das zentrale Mitbestimmungsinstrument in unserer parlamentarischen Demokratie. Unsere Schülerinnen und Schüler an das Wählen heranzuführen, ist wichtiger denn je", sagte Kultusminister Michael Piauzolo (Freie Wähler) zum Auftakt der Aktion in München.

Bild 2:

Jana, Sophia und Samuel teilten die Stimmzettel aus und führten das Wählerverzeichnis, so dass alles ordnungsgemäß ablief.



Ziel der Juniorwahl ist das Üben und Erleben von Demokratie. Seit 1999 gibt es das Projekt bundesweit zu allen Europa-, Bundestags- und Landtagswahlen. Seitdem haben sich mehr als 3,8 Millionen Jugendliche beteiligt – damit zählt die Juniorwahl zu den größten Schulprojekten in Deutschland.

Bild 3:

Die Stimmzettel werden ausgezählt. Und natürlich wurden einige Tage später unsere Ergebnisse mit denen der echten Wahl verglichen.

Auswirkungen des Kriegs in der Ukraine bei uns an der Schule

Seit März 2022 sind aus der Ukraine geflohene Schülerinnen und Schüler bei uns an der Schule. Aktuell sind es 16 junge Menschen, die unsere Schule besuchen. Besuch bekamen sie und ihre Eltern durch eine Gruppe junger Leute, die in Begleitung ihrer Mütter oder Lehrerinnen, aus der Ukraine nach Deutschland kamen und hier einen Basar zu organisieren. Vom 01.07. – 05.07.22 waren die Gäste in der Gegend. Am 04.07. konnten die Schüler hautnah in die Problematik hineinfühlen.



Im Bild: unsere ukrainischen Schülerinnen und Schüler und die Besucher aus der Ukraine, die am 05.07.22 nach ihrem Aufenthalt bei uns wieder in die Ukraine zurückkehrten. Neben dem Basar am Sonntag auf dem Kirchplatz wurden an der Schule einige Einblicke gewährt:

In Kontakt kommen: Geschminkte Gesichter



Anastasia (unten) erzählte bewegend davon, wie sie den Kriegsbeginn in Kyiv erlebte, von dort in ihre Heimatstadt in der Nord-Ostukraine ging, dort die russischen Soldaten erlebte und mithilfe die ukrainischen Soldaten zu verköstigen oder älteren Menschen bei der Beschaffung von Lebensmitteln oder Medikamenten unterstützte.





Gesanglicher Hochgenuss: Anna präsentierte uns ukrainische Lieder.

unten: Bevor sich die Gruppe wieder aus Deutschland verabschiedete, um ihre Tätigkeit in der Ukraine fortzusetzen, übergaben Thomas Kagerbauer und Cornelia Miggisch noch Spendengelder der Ukraine-Hilfe Zwiesel bzw. der Mittelschule Freyung. Hoffen wir, dass wir einen kleinen Beitrag zur Hilfe vor Ort leisten konnten.



Aus dem Lehrerkollegium

Pädagogischer Tag

Jedes Jahr freuen sich die Schülerinnen und Schüler im November auf einen freien Mittwoch. Der Buß- und Bettag ist für evangelische Christen ein Tag der Besinnung. Für uns Lehrkräfte ist es ein Tag, an dem wir an Themen arbeiten können, für die im Schulalltag keine Zeit bleibt. Einige Kolleginnen und Kollegen haben sich in diesem Schuljahr bereit erklärt, einen Workshop auf die Beine zu stellen:



Christof Anolick präsentierte in dem Workshop auch verschiedene Escape-Room-Spiele: Als Brettspiel, in Buchform oder auch als Adventskalender.

Escape Room mit Christof Anolick

In diesem Fortbildungsworkshop wurde die Spielidee Escape Room oder Breakout vorgestellt, die im schulischen Kontext EduBreakout genannt wird.

Ursprünglich kommt die Spielidee aus der Welt der Computerspiele. Als „Escape-the-Room“ gehört das Spielprinzip zum Genre der Adventuregames und war ursprünglich nur Teil eines Spieles. Daraus hat sich eine eigene Spieleart entwickelt.

Nur wenn alle Mitspieler an einem Strang ziehen, kann der Wettlauf gegen die Zeit gewonnen werden. Das Lösen der Aufgaben erfordert von jedem Einzelnen Konzentration, Durchhaltevermögen, Koordinationsfähigkeit und Teamfähigkeit.

Eingebettet in eine Rahmengeschichte, müssen Hinweise gefunden und Rätsel gelöst werden, um

eine bestimmte Mission zu erfüllen und den Raum verlassen zu können.

Im Klassenzimmer

EduBreakout ist eine Unterrichtsidee zur Förderung von kommunikativen und sozialen Kompetenzen sowie des problemlösenden Denkens.

Eine Schatzkiste, verschlossen mit verschiedenen Schlössern, muss innerhalb einer bestimmten Zeit geöffnet werden. Im Klassenzimmer sind verschiedene analoge und digitale Hinweise und Rätsel versteckt, mit deren Hilfe die Schlösser geöffnet werden können.

Dabei ist Teamwork gefragt: Nur wenn die Gruppe gut zusammenarbeitet, kann die Schatzkiste geöffnet werden.

Die Idee kam so gut an, dass im nächsten Schuljahr eine AG Escape Room angeboten wird.



Nur wenn man gemeinsam alle Hinweise berücksichtigt, können die Rätsel wirklich gelöst werden.



Nudeln selber machen? – kein Problem!
Daniela Käser zeigt, wie´s geht!

Ulrike Steib bringt ihren Kolleginnen und Kollegen die Grundlagen der Gestaltung, des Zeichnens und Warm-ups näher. Die Teilnehmer beschäftigten sich mit Grundlagen der Gestaltung und des Bildaufbaus. Außerdem probierten sie noch verschiedene Warm-ups für Kunststunden aus, um die Kreativität anzuregen. Schließlich bekamen sie noch Informationen zu Basistechniken des Zeichnens.



www.schraml.it



Schraml.it

UND ES LÄUFT...

Überwachungstechnik

Server

NGN

WLAN

Telefon

Anlagen

Multimedia

EDV

Netzwerk

Zeiterfassung

Grafenauer Str. 7 ■ 94078 Freyung ■ Tel.: 08551-91498-0 ■ Fax: 91498-98 ■ info@schraml.it

INTELLIGENTE **IT-LÖSUNGEN** FÜR BUSINESS UND PRIVAT.

Ideen, die überzeugen: Kultusministerium zeichnet unsere Schule aus!

Mittelschule Freyung kam kreativ durch die Corona-Krise – Dafür gab es einen Preis.



Die Corona-Pandemie hat den Schulbetrieb völlig auf den Kopf gestellt. Innerhalb kürzester Zeit musste der Unterricht an völlig neue Gegebenheiten angepasst werden. Dazu war und ist insbesondere Kreativität seitens der Lehrkräfte und auch der Schulleitungen notwendig. Knapp 200 Schulen wurden vom Kultusministerium für ihre Leistungen während der Pandemie ausgezeichnet. Prämiert wurden besondere Eigeninitiative und Ideenreichtum bei der Gestaltung der Corona-bedingten Abläufe. Auch die Mittelschule Freyung war unter den 200 bayerischen Geehrten und erhielt als Preisgeld 1000 Euro.

Das breite Spektrum an eingereichten Projekten zeigt, wie auch während der Zeit der Schulschließungen und in schwierigen Zeiten ein qualitativ hochwertiges und abwechslungsreiches Bildungsangebot sowie das Zusammengehörigkeitsgefühl aufrechterhalten werden konnte: An vielen Schulen in Bayern wurde regelmäßig virtuell gemeinsam Sport gemacht und musiziert, nicht nur die Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und Eltern haben aktiv mitgemacht, lobte Kultusminister Piazzolo.

Die Mittelschule Freyung wurde für ihre vielfältige digitale Unterrichtsgestaltung über das Videotool TEAMS während des Distanzunterrichts sowie die komplette räumliche und zeitliche Umorganisation des Präsenzunterrichts, angepasst an die jeweils geltenden Corona-Regeln, mit einer anerkennenden Urkunde und Prämie ausgezeichnet.

Schulleiterin Cornelia Miggisch: "Unsere Kreativität und Flexibilität waren gefragter denn je, der Ausbau der digitalen Möglichkeiten und die Gewinn bringende Nutzung für den Unterricht war eine große Herausforderung."

Mittelschule begrüßt neue Fünftklässler

Schulleiterin informiert über Schulabläufe und Infektionsschutzmaßnahmen



Die Klasse 5a mit Schulleiterin Cornelia Miggisch (v.l.) und Andrea Binder sowie dem EBR-Vorsitzenden Lothar Dumm (v.r.), dem Vorsitzenden des Fördervereins Pro Mittelschule Josef Übelacker und Klassenlehrerin Bettina Hackl. – Foto: Poxleitner

Vorstandschafft des Fördervereins bestätigt

Neue Mitglieder bei „Pro Mittelschule Freyung“: Konrektorin Claudia Kerschbaum und Stadträtin Johanna Kössl



Vorstandschafft und neue Mitglieder: (vorne) Konrektorin Claudia Kerschbaum (l.) und Stadträtin Johanna Kössl, (hinten, v.l.) Sigrid Kölbl (Kassenprüferin), stv. Vorsitzende Margit Poxleitner, 1. Vorsitzender Josef Übelacker und Schriftführerin Monika Reichert. – Foto: Schule

Sie haben vorbildlich gehandelt

Mann stürzt vor Hauseingang – Drei Freundinnen reagieren geistesgegenwärtig



Haben zusammen an einem Strang gezogen: Nina, Nina und Magdalena hatten am Schulsanitätskurs der Freyunger Mittelschule teilgenommen und konnten ihr Erlerntes schon kurz danach in der Praxis anwenden. – Foto: Poxleitner

Neuer Elternbeirat

Wahlen an Mittelschule – Dank an scheidenden EBR-Vorsitzenden



Teile des neuen Elternbeirates der Mittelschule Freyung: Hendrik Liedtke (hinten, v.l.), Andreas Pritzl, Alexander Stifter sowie (vorne, v.l.) Alexandra Wilhelm (2.Vorsitzende), Carolin Philipczyk (1.Vorsitzende), Susanne Nußhardt und Michaela Peter. – Fotos: Schule

Waldwasserbrunnen eingeweiht

Josef Übelacker und Dr. Fritz Haselbeck übernehmen Patenschaft



„Ein Prost auf das frische Waldwasser“: Am Ende der Feier stellten die Paten Dr. Fritz Haselbeck (l.) und Josef Übelacker mit Schulleiterin Cornelia Miggisch und den Schülern auf den frischen Trunk an. – Foto: Poxleitner

Das neueste Abenteuer der Isardetektive

Landtagsabgeordneter Muthmann beteiligt sich am Vorlesetag – Lob für Umgang mit Hygienemaßnahmen



MdL Alexander Muthmann als Vorleser in der der Mittelschule Freyung. – Foto: privat

Knatterboot oder LötKolben?

Freyunger Mittelschüler besuchen Wissenswerkstatt in Passau



Schrauben und Bohren: Die Schüler in der Wissenswerkstatt.



Löten wurde geübt.

Infos vom Kriminalhauptkommissar

Thema „Drogenmissbrauch“ an der Mittelschule in Freyung – Stefan Gassner referiert und klärt auf



Packend erzählt: Kriminalhauptkommissar Stefan Gassner beim Vortrag zum Thema Drogenmissbrauch an der Mittelschule. – Foto: Schule

Auf die Berufswelt vorbereitet

Berufsorientierung der neunten Klassen an der Mittelschule Freyung



Fortbildung und Kulturelles: Die Freyunger Schüler besuchten im Zuge des Camps auch das Oberhaus in Passau. – Foto: Schule

Ideen, die überzeugten

Mittelschule Freyung kam kreativ durch die Corona-Krise – Dafür gab es jetzt eine Auszeichnung



Freude an der Mittelschule: Corona-bedingt präsentiert das Kollegium im kleinen Kreis die Auszeichnung des Kultusministeriums. – Foto: Schmid

Auf den Spuren der verschwundenen Totenmaske

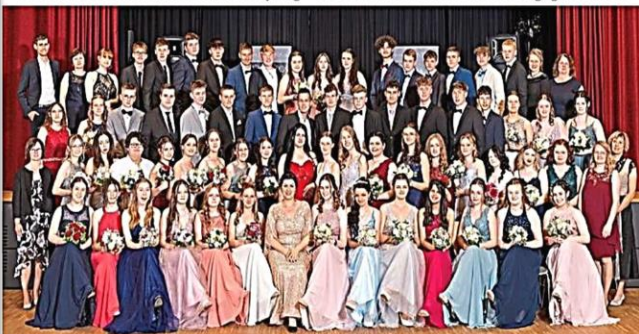
Autorenlesung mit Monika Süß am „Tator“: Mittelschüler besuchen Adalbert-Stifter-Museum



Die Gruppe der Mittelschule Freyung mit Klassenleiterin Birgit Schwarzmair. – Fotos: Süß

Von Walzer bis Cha-Cha-Cha

Abschlussball der Mittelschule Freyung – Über 70 Tanzschüler waren engagiert dabei



Schick herausgeputzt: Die Klassen 9 und 10 der Mittelschule festlich gekleidet beim Abschlussball des Tanzkurses. – Foto: Fotostudio Ester

Für bessere Luft

Förderverein „Pro Mittelschule Freyung“ investiert 1300 Euro in CO2-Messgeräte



Rot oder grün? Die CO2-Ampeln zeigen an, wann es Zeit ist, um mal wieder zu lüften. – Foto: Poxleitner

So wird richtig bandagiert

Mittelschule Freyung bildet Schulsanitäter aus



Bestens versorgt und bandagiert stellten sich die neuen Schulsanis zum Erinnerungsfoto auf. – Fotos: privat

Lebendig erzählt

Karl-Heinz Reimeier mit Weihraz-Geschichten an der Mittelschule Freyung



Mit vielen Beispielen erklärte Karl-Heinz Reimeier die Sagen und Mythen. – Foto: Schule

„Ein nicht planbares Lotteriespiel“

Derzeit ist die Lage an den Freyunger Schulen entspannt, die Sorge vor Omikron geht aber um



Dass es beim Präsenzunterricht bleibt, hoffen alle befragten Schulverantwortlichen. Auf dem Foto sind Schüler des Gymnasiums Freyung im Jahr 2020 zu sehen – mit Abstand und Mundschutz. – Foto: Archiv/Hackl

Infos vom Hauptmann

Vortrag an Mittelschule über Ukraine-Krieg



Aktuelle Infos für die Schüler gab es von Hauptmann Klaus Schedlbauer. – Foto: privat

Mittelschule macht mobil

Schule sieht sich u. a. technisch gut aufgestellt – auch für Neulinge



Auch die körperliche Fitness trainieren die Schüler. – Foto: Schularchiv

Schulbetrieb im Ausnahmezustand

Nach Phasen des Homeschoolings werden nun Kinder aus der Ukraine integriert



Tauschten sich in der Mittelschule aus: Schüler aus der Ukraine, Schulleiterin Cornelia Miggisch, MdL Manfred Eibl und Tom Kagerbauer. – Foto: Büro Eibl

UNSERE ABSCHLUSSSCHÜLER IM SCHULJAHR 2021/2022





**WIR WÜNSCHEN IHNEN
ALLES GUTE
AUF IHREM WEITEREN LEBENSWEG!**



WIR GRATULIEREN DEN JAHRGANGSBESTEN DER KLASSE M9A ZUM BESTANDENEN QUALI



Irsigler Lucas
Klöpfer Lukas
Kobler David
Liptak Adam
Losert Selina
Mojescik Marta

WIR GRATULIEREN DEN JAHRGANGSBESTEN DER KLASSE M9B ZUM BESTANDENEN QUALI

Barteczko Daria
Juric Veronika
Kubitscheck Max



WIR GRATULIEREN DEN JAHRGANGSBESTEN DER KLASSE 9C



Boxleitner Elias

Lentner Adrian

Lentner Enrico

Petzi Quirin

Vogl Sarah

WIR GRATULIEREN DEN JAHRGANGSBESTEN DER KLASSE 9D

Denk Maximilian

Gläser Jonas

Ned Xaver



WIR GRATULIEREN DEN JAHRGANGSBESTEN DER KLASSEN M10A UND M10B



Groß Theresa

Kölbl Franziska

Lichtenauer Lea

Madl Letitia

Schrottenbaum Julia

Stadlbauer Nico

Voigt Oliver

thuringer
...immer der richtige Partner für Sie!

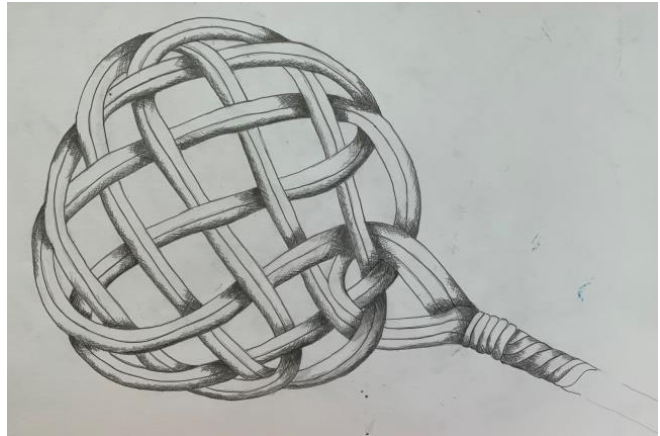
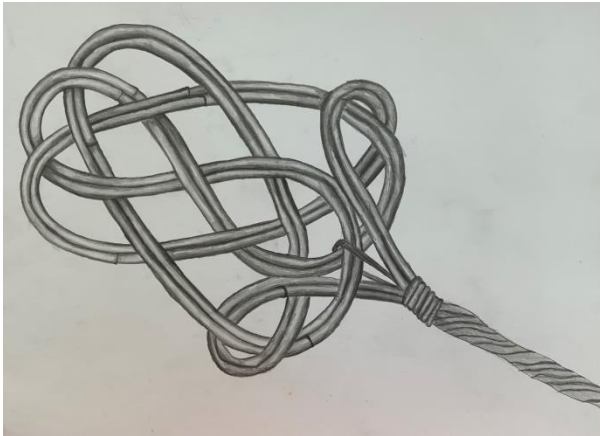
- Linienverkehr
- Ausflugsfahrten
- Mietwagen - Service
- Krankenfahrten
- Flughafentransfer
- Fahrzeugverleih
- Teile- und Reifenhandel

Christoph Thuringer e.K.
Abteistraße 25
94078 Freyung

Telefon: 08551/7004

E-Mail: info@thuringer-reisen.de

www.thuringer-reisen.de



Wir danken den Unterstützern des Jahresberichts

Copy & Light
 ebiz Bildungs- und Servicezentrum
 Kloiber Bau
 Kölbl Maler
 Lang Bräu
 Lang Bücherhandel
 Lido Eisdiele
 Bäckerei Eberle

Miggisch Schreinerei
 Pauli Werner und Lankl Christian PPP
 Schraml it.
 Sparkasse
 Streifinger Metzgerei
 Thüringer Busunternehmen
 VR-Bank Freyung



MeinKonto
 ...das kostenlose Konto
 für junge Leute.
 Für jedes Alter
 genau das
 Passende!

Gutschein
 zur Eröffnung
 für Kino oder
 Drogerie Müller
 im Wert von 10€!

 **VR-Bank Passau eG**
 Volksbank-Raiffeisenbank
 ■■■ durch die Bank persönlich!

VR-Bank Passau eG
 Ludwigsplatz 1 | 94032 Passau
 info@vr-bank-passau.de | www.vr-bank-passau.de



Hinfahrt

Das Beste kommt zum Schluss

Abschlussfahrt der 9. und 10. Klassen nach Hamburg

Nach 2 Jahren Pause durften unsere Abschlusschüler wieder auf Reisen gehen. Ziel dieses Jahr für beide Klassen: die Hansestadt Hamburg. Für die neunten Klassen standen von Samstag bis Mittwoch unter anderem eine Stadtführung, ein Gang durch den alten Elbtunnel sowie ein Besuch des Chocoversums, des Hamburger Dungeons und des Dialoghauses auf dem Programm. Am Montagabend erreichten auch die zehnten Klassen Hamburg, wo man sich gemeinsam an den Alster traf.



Chocoversum



Elbtunnel

Chocoversum



Elbphila



Chillen





Wissenswertes zum neuen Schuljahr 2022/23

Beginn des kommenden Schuljahres

Rektorat und Sekretariat sind während der Ferien an folgenden Tagen besetzt:

01.08.. – 03.08.2022 9:00 Uhr - 12:00 Uhr
06.09. - 09.09.2022 8:00 Uhr - 12:00 Uhr

Erreichbarkeit der Schule ansonsten über Email: verwaltung@ms-freyung.de

Der Unterricht im Schuljahr 2022/23 beginnt am Dienstag, 13.09.2022 um 7:45 Uhr. Die neuen Fünftklässler werden in der Aula der Schule oder in der Turnhalle im Rahmen einer kleinen Begrüßungsfeier willkommen geheißen und den Klassenleitungen zugeteilt. Die Eltern sind dazu herzlich eingeladen. Der erste Unterrichtstag endet für alle Schüler um 11:15 Uhr.

Prüfungen

Die Aufnahmeprüfungen für den Eintritt in die M-Klassen 7 - 9 für den Schulamtsbezirk Freyung-Grafenau finden statt am:

Di.:06.09.2022 Fach Deutsch zur Aufnahme in die M7 bis M9
Mi: 07.09.2022 Fach Mathematik zur Aufnahme in die M7 bis M9
Do:08.09.2022 Fach Englisch zur Aufnahme in die M7 bis M9

Anmeldung zur Prüfung erfolgt vom 29.07.2022 – 03.08.2022 über die jeweilige Stammschule, an der der Schüler gemeldet ist, an der Mittelschule Freyung.

Beginn ist jeweils um 09:00 Uhr in den Räumen der Mittelschule Freyung. Die Dauer der Prüfung beträgt jeweils 60 Min. Geprüft wird der jeweilige Jahresstoff.

Wir bitten ca. 30 Minuten vor Prüfungsbeginn um Meldung im Sekretariat. Mitzubringen sind: Zeugniskopie, ggf. Bescheid über Nachteilsausgleich oder Notenschutz, gültiger Personalausweis.

Aufnahmeprüfungen in die Klasse M10 finden an der jeweiligen Schule des Schülers, die den M-Zug anbietet, bereits im Zeitraum bis 04.08.2022 statt. Termine bitte im Bedarfsfall an der Schule erfragen.

Klassen- und Kurslisten

Am Dienstag, 13.09.2022 können sich alle Schüler im Eingangsbereich bzw. der Aula der Schule in den ausgehängten Klassen- und Kurslisten darüber informieren, in welche Klasse bzw. welchen Kurs sie eingeteilt wurden und welches Klassenzimmer ihnen zugewiesen wurde.

In den ebenfalls aushängenden Listen zum Wahlunterricht können die Schüler ihre Anmeldungen zum Wahlbereich prüfen und ggf. vervollständigen.

Die neuen Schüler im M-Zug können sich anhand dieser Listen orientieren und sich beim Klassenleiter einfinden.

Erste Schulwoche

Dienstag, 13.09.22: bis 11:15 Uhr – Klassenleiterunterricht
Mittwoch, 14.09.22: 12:00 Uhr Unterrichtsschluss
Donnerstag, 15.09.22: bis 12:00 Uhr – laut Stundenplan
Freitag, 16.09.22: bis 12:45 Uhr – laut Stundenplan
Montag, 19.09.22: Unterricht laut Stundenplan mit Nachmittagsunterricht

Es besteht die Möglichkeit, dass Schüler bereits ab Dienstag, 13.09.22 bis maximal 16 Uhr an der Schule betreut werden. Eine Abfrage zum Bedarf dieses Angebotes findet am ersten Schultag statt.

Wir freuen uns auf einen guten Start ins neue Schuljahr!



WIR WÜNSCHEN EINEN ERHOLSAMEN SOMMER

- GROSSES BÜCHERSORTIMENT
- ALLES FÜR SCHULE, UNI UND BERUF
- ONLINESHOP: WWW.BUECHERLANG.DE
- RIESENAUSWAHL AN NATURREINEN ÄTHERISCHEN ÖLEN UND RÄUCHERWERK
- GEMÜTLICHES CAFÉ
- 24-H-BESTELLSERVICE
- KLEINES, FEINES VERANSTALTUNGSPROGRAMM
- ZENTRALE LAGE MITTEN AM STADTPLATZ



BÜCHER LANG OHG • STADTPLATZ 4 • 94078 FREYUNG • 08551 6060 • WWW.BUECHERLANG.DE